



# Stadt KURIER

Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau



## 125 Jahre öffentliche Bibliothek in Glauchau

Als zur Stadtratssitzung in Glauchau am 19. Februar 1894 beschlossen wird, dass „alle hiesigen, unter Oberaufsicht des Stadtrats stehenden Bibliotheken zu einer Städtischen Bibliothek zu vereinen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen“ sind, konnte niemand ahnen, dass diese Glauchauer Bibliothek auch 125 Jahre noch existieren würde. Als Standort wurde vorerst das Stadthaus am Schlossplatz 12 bestimmt. Buchbestände aus der Rats-, Feierabend- und den allgemeinen Lehrerbibliotheken wurden ins 2. Obergeschoss des Stadthauses gebracht, ein Lesesaal eingerichtet. Anfang des 20. Jahrhunderts zählte die Bibliothek 1.080 Benutzer, 5.000 Bände Bestand und 2.300 Ausleihen.

Zwischen 1912 und 1946 durchlebte die Bibliothek eine wechselvolle Zeit, analog zum Verlauf der Geschichte während und zwischen den beiden Weltkriegen. 1946 konnte die Bibliothek unter der Leitung von Martin Frommhold, Diplom-Bibliothekar aus Aue, neu eröffnet werden. Nach der Entnazifizierung des Bibliotheksbestandes blieben von rund 20.000 Bänden nur 3.054 übrig. Durch Buchspenden der Glauchauer Bürger und eine Buchhandlung konnten ein Jahr später bereits 4.600 Bände verzeichnet werden. 1951 bezog die Bibliothek die frisch sanierten Räumlichkeiten im Schloss Forderglauchau, es wurde eine eigene Kinderbibliothek eingerichtet. Durch den Zusammenschluss der Stadtbibliothek mit der

Kreisstelle für Büchereiwesen erhielt sie 1955 den Status einer Stadt- und Kreisbibliothek mit damit verbundenen erweiterten Aufgaben, die sie bis heute erfüllt.

Vier Jahre später wurde eine eigene Jugendbibliothek eingerichtet, Anfang der 1960er Jahre konnten mehrere Zweigbibliotheken im Stadtgebiet und in den Ortschaften eröffnet werden.

Ernst Kreitlow, 2023 verstorben, übernahm die Bibliothek 1977 und führte sie durch stürmische Zeiten bis zur Nachwende. Ihm ist unter anderem zu verdanken, dass die Bibliothek umgebaut und auf rund 700 m<sup>2</sup> erweitert wurde und dass sie als eine der ersten öffentlichen Bibliotheken in Sachsen mit der Einführung von Bibliothekssoftware und Internetnutzung begann, dies bereits 1995.

Auf Ernst Kreitlow folgte 1996 Kirsten Petermann. Sie setzte sein Werk fort, griff neue Entwicklungen im Bibliothekswesen auf und setzte sie mit innovativen Ideen um. Zu nennen wären u.a. die Einführung eines Nutzerkataloges mit Kontofunktion, einer eigenen Bibliotheks-Website und im Jahr 2014 der RFID-Technik für die sichere und zeitgemäße Verbuchung von Medien sowie die Eröffnung einer Zweigstelle im Gymnasium Glauchau.

Fortsetzung auf Seite 2

## Inhalt

Stellenausschreibung	Seite 3
Bekanntmachung der Wahlergebnisse der Kommunalwahlen	Seiten 9 – 12
Fotoprojekt „Willkommen in Glauchau“ gestartet	Seite 19
Museumssommer	Seite 21

**Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe des Stadtkuriers am Freitag, den 16.08.2024 ist Mittwoch, der 31.07.2024**



Bild von Ralf Kunze auf Pixabay

## Foto

Karibikfeeling pur – 85 Tonnen Sand, leckere Cocktails, karibisches Essen, lateinamerikanische Rhythmen und noch viel mehr bieten die Karibischen Tage vom 26. bis 28. Juli 2024 auf dem Schlossvorplatz.

Das komplette Programm lesen Sie auf Seite 4.

**26.-28.07. KARIBISCHE TAGE**

Sand - Karibikflair  
Live Musik

Schlossvorplatz Glauchau

Logos: Große Kreisstadt GLAUCHAU, eins energie in sachsen, hdk, HAUSARZTPRAXIS THOMAS SCHROEDER, MEDICKE, Springer, LUG LACOURA CENTER, IDENTICA, AIRA, RUCKS

2011 wurde der Verein „Förderer der Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau e.V.“ gegründet und unterstützt mit engagierten Mitgliedern unter dem Vorstand von Ines Kühn die Arbeit der Bibliothek finanziell und mit vielen Ideen.

Die Stadt- und Kreisbibliothek „Georgius Agricola“ in Glauchau zählt heute zu einer der schönsten Bibliotheken in Sachsen. Auf rund 700 m² Publikumsfläche vereint sie historisches Ambiente mit moderner Technik und einem breit ausgebauten, aktuellen Medienbestand. Fast 3.800 eingetragene Bibliotheksbenutzer und viele Gäste besuchen die Bibliothek rund 48.000 Mal jährlich. Damit ist sie die besucherstärkste Kultureinrichtung unserer Stadt.

Sie verfügt über einen breit ausgebauten und aktuellen Medienbestand, bietet ihren Benutzern die kostenfreie Nutzung von WLAN, der Onleihe Sächsischer Raum mit rund 55.000 Lizenzen von E-Medien zum Download an und führt im Jahr weit über 130 Veranstaltungen durch. Der Schwerpunkt bei den Veranstaltungen liegt bei Formaten im Zeichen der Förderung von Lese- und Medienkompetenz. Die Bibliothek hat mit allen Glauchauer Schulen und einer Kindertagesstätte Kooperationsvereinbarungen unterzeichnet, die die Zusammenarbeit regeln und intensivieren. So besucht fast jede Kindergartengruppe und Grundschulklasse sowie die meisten Klassen von Stufe 5 bis 12 mindestens einmal im Jahr im Rahmen einer Lesung, Bibliothekseinführung oder eines Projektunterrichts die Bibliothek.

Bibliotheken bieten eine Vielzahl an Informationen in gedruckter und elektronischer Form und sorgen dafür, dass jedermann sie nutzen kann. Sie sind geschützte Räume der Begeg-

nung und des Austausches und fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Bibliotheken sind konsumfrei und im besten Sinn öffentlich. Damit sind sie Orte gelebter Demokratie und kultureller Bildung. Dies ist gerade jetzt, angesichts von Katastrophen und Kriegen und oft großer Verunsicherung unter den Menschen, umso wichtiger. Sie unterstützen bei der Erlangung von Medienkompetenz – eine große Aufgabe in einer Zeit, in der es beinahe täglich neue Entwicklungen auf diesem Gebiet gibt, man denke hier zum Beispiel an die Künstliche Intelligenz (KI).

Um ihre vielfältigen Aufgaben auch in den nächsten Jahren ideenreich und kontinuierlich erfüllen und neue Trends aufgreifen zu können, bildet die Bibliothek ab September 2024 zum zweiten Mal in Folge aus. Zum 1. Juni konnte eine junge Bibliothekarin neu im Team begrüßt werden, ab 1. Juli wird eine weitere Mitarbeiterin der Stadt- und Kreisbibliothek auch in den kommenden Jahren ihre Arbeit voller Elan und Ideen angehen und freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die ihre Bibliothek als einen Wohlfühlort wahrnehmen und annehmen.



Im Lesesaal der 60er und 70er Jahre war gut stöbern.



Die Sachbuchabteilung der Bibliothek in den 60er und 70er Jahren.



Die Bibliotheksmitarbeiterinnen prüfen den Medienbestand in der Kinderbibliothek in den 90er Jahren.



Die Auskunft und Videoausleihe 2002. Fotos: Stadt- und Kreisbibliothek



## Baustellen in Glauchau

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, Austraße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 12.07.2024
Glauchau, Laubenweg	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 02.08.2024
Glauchau, Schönburgstraße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 26.07.2024
Glauchau, Annenstraße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 12.07.2024
Glauchau, Geschwister-Scholl-Straße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 09.08.2024
Niederlungwitz, Glauchauer Straße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 19.07.2024
Wernsdorf, Voigtlaider Straße	Vollsperrung, Verlegung MS-Kabel		voraussichtlich bis 02.08.2024
Gesau, Pfarrweg	Vollsperrung, Abbruch Gebäude		voraussichtlich bis 31.07.2024

Unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) können Sie unter Rathaus/Aktuelles die aktuellen Sperrungen & Baustellen aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.



## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Glauchau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für den Fachbereich Planen und Bauen **befristet** (Elternzeitvertretung voraussichtlich bis 01/2026 mit der Option zur Verlängerung) einen

### Sachbearbeiter Stadtplanung (m/w/d).

#### Ihr Aufgabengebiet:

- Beratungsleistungen, Auskunftserteilung für Bürger, Planungsbüros, Behörden und Investoren
- kooperative Zusammenarbeit mit Kommunen bzw. Institutionen auf dem Gebiet des Bauplanungsrechtes bzw. der Regionalentwicklung
- verbindliche Bauleitplanung
  - Aufstellung, Änderung und Aufhebung von B-Plänen
  - Sicherung der Bauleitplanung gemäß BauG
  - Mitwirkung bei gesetzlichen Vorkaufrechten der Kommune gemäß BauGB
  - Zulässigkeit von Vorhaben gemäß BauGB
- vorbereitende Bauleitplanung
  - Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung des Flächennutzungsplans
  - Erarbeitung/Mitwirkung bei der Erstellung von (Fach-)Konzeptionen
- Bearbeitung Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK)
- Bearbeitung von Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren und Bauleitplänen Dritter sowie übergeordnete Verfahren mit Raumordnungs- und Entwicklungsbezug
- Bearbeitung von Fördermittel-Angelegenheiten mit allgemeinem Stadtentwicklungsbezug sowie nach Zuweisung (z.B. bei eigenen Vorhaben mit Bezug zur ländlichen Entwicklung in den Ortschaften oder auch beim Ausbau des sogenannten schnellen Internets)
- Mitwirkung bei Angelegenheiten des besonderen Städtebaurechts

#### Wir erwarten von Ihnen

##### Formale Anforderungen:

- vorzugsweise abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor, Master) in Architektur, Städtebau, Raumplanung oder vergleichbare Qualifikationen  
Alternativ: Qualifikation für die Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsstufe Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst) bzw. die erfolgreich abgeschlossene Angestelltenprüfung II/Verwaltungsfachwirtprüfung mit Erfahrung im Bereich Stadtplanung/Bauleitplanung

##### Fachliche Anforderungen:

- sicherer Umgang mit MS-Office (Standardsoftware)

- Kenntnisse bei der Anwendung von IT-Verfahren (z.B. Geoinformationssysteme, CAD-Anwendungen) von Vorteil
- Rechtskenntnisse, insbesondere im Bereich des Baurechts, Denkmalschutzrechts, Allgemeinen Verwaltungsrechts sowie der Satzungen und Verordnungen der Stadt Glauchau

#### Außerfachliche Anforderungen:

- gründliche und gewissenhafte Arbeitsweise
- hohe Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- sicheres und korrektes Auftreten
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Bürgerfreundlichkeit sowie hohe soziale Kompetenz

#### Arbeitszeit:

- 39 Stunden/Woche, flexibel

#### Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 10, Jahressonderzahlung, jährliches Leistungsentgelt
- die Möglichkeit mobilen Arbeitens
- 30 Urlaubstage
- betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Mitschke, Tel. 03763/65-514 und für allgemeine Auskünfte Herr Brunner, Tel. 03763/65-268 zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen (oder deren Gleichgestellte) werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Stadt Glauchau engagiert sich für Chancengleichheit.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Nutzen Sie bitte bevorzugt die Möglichkeit der Online-Bewerbung über unser Portal <https://stellen.glauchau.de> und übermitteln Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 26.07.2024**. Hier finden Sie auch Hinweise zum Datenschutz sowie alternative Bewerbungsweise.

## Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung

Die laufenden Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A finden Sie im elektronischen Amtsblatt bzw. auf der Homepage der Stadt Glauchau unter [www.glauchau.de/ausschreibungen](http://www.glauchau.de/ausschreibungen).

## Veröffentlichung von nicht öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Stadtrates vom 25.04.2024

(veröffentlicht in der Sitzung Stadtrat 30.05.2024)

Vorberatung zur Verfahrensweise hinsichtlich der Besetzung der Geschäftsführerposition der Städtischen Altenheim Glauchau gGmbH  
Beschluss-Nr.: 2024/047

Weisungsbeschluss hinsichtlich der Beschlussfassung zum flexiblen Arbeitsvertrag (Zusatzvereinbarung zum Arbeitsvertrag vom 03. November 2008) der Geschäftsführerin der Städtischen Altenheim Glauchau gGmbH  
Beschluss-Nr.: 2024/048

### Bürgertelefon

#### der Stadtverwaltung Glauchau 65555

- für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie
- Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
  - Sachbeschädigungen/Graffiti
  - wilden Müllablagerungen
  - Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

**Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!**

### Impressum

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Marcus Steinhart oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

**Redaktion:** Bettina Seidel und Adina Franke  
Oberbürgermeisterbereich –  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
(E-Mail: [pressestelle@glauchau.de](mailto:pressestelle@glauchau.de)).

**Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlags-sonderveröffentlichung:** Mugler Druck und Verlag GmbH.

**Satz und Druck:** Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Gewerberg 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

**Anzeigen:** Frau Katrin Gläser  
Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Tel.: 03723 / 49 91 17, 0174 / 33 67 181  
Fax: 03723 / 49 91 77,  
E-Mail: [info@mugler-verlag.de](mailto:info@mugler-verlag.de)

**Vertrieb:** Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
Servicenummer: 0800 / 10 14 087  
Internet: [www.blick.de](http://www.blick.de)

## Stadtspaziergang mit dem Oberbürgermeister

Oberbürgermeister Marcus Steinhart lud am 4. Juni 2024 erstmals interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einem Stadtspaziergang in die Glauchauer Oberstadt ein. Vom Sommerbad an der Lungwitzer Straße aus führte die Route über den Spielplatz an der Talstraße zum Tiergehege und abschließend zum Bismarckturm. An den jeweiligen Standorten gab es seitens der Mitarbeiter der Verwaltung Informationen zu aktuellen Baumaßnahmen und geplanten Vorhaben.

### Sommerbad

Wie Steffen Naumann, zuständig für die Immobilien in Glauchau, ausführt, wird nach und nach das knapp 100-jährige Sommerbad saniert. Die Erneuerung der Außenanlagen, der Bau der Kinderplanschlandschaft und der Aufbau des im letzten Jahr abgebrannten Schwimmmeistehäuschens sind nur einige Beispiele. In den nächsten Jahren steht die Sanierung des Sanitärgebäudes im Eingangsbereich an. Auch über den Bau eines Mehrzweckbeckens mit einem Sprungturm wird nachgedacht.



### Spielplatz Talstraße

Im Mai konnten bereits die neu hergerichteten Spielplätze in der Voigtlaide und im Freizeitparadies übergeben werden. Im nächsten Jahr ist geplant, den Spielplatz an der Talstraße zu erneuern. Angedacht ist, eine Kletteranlage aufzubauen; Kosten etwa 30.000 Euro. Wie Chris Mages, Leiter des Bauhofes, weiter berichtete, gibt es in Glauchau und den Ortschaften insgesamt 21 Spielplätze – ein deutschlandweiter Spitzenwert – und diese werden mindestens einmal wöchentlich seitens des Bauhofes kontrolliert.

### Tiergehege

Seit 01.01.2015 wird das Tiergehege am Carolapark vom Haus- und Nutztierverein Glauchau e. V. betrieben und finanziell durch die Stadt Glauchau unterstützt. Ulrich Schleife, selbst Mitglied des Vereins, konnte über die Anfänge und die Entstehung des Tiergeheges berichten. Weiter führte der Spaziergang an den Kleingartenanlagen vorbei bis zum Bismarckturm. Steffen Naumann merkte dabei an, dass den Gartenanlagen in Glauchau insgesamt 540.000 m<sup>2</sup> als Fläche zur Verfügung stehen. Insgesamt gibt es in der Stadt 39 Kleingartenvereine mit 1.826 Parzellen.

### Bismarckturm

An der letzten Station gingen Steffen Naumann und Andreas Mitschke, Fachbereichsleiter für Planen und Bauen, auf die erfolgten bzw. anstehenden Baumaßnahmen ein.

Am Bismarckturm wurden im zweiten Bauabschnitt, der im Sommer 2022 begann, die Stark- und Schwachstromanlagen sowie die Sicherheitsbeleuchtung, der innere Blitzschutz, die Hausalarmanlage und die Baustromversorgung neu installiert und in Brandschutzmaßnahmen sowie Sanierungsleistungen an der Bausubstanz des Turmes investiert. Auch die Sanierung der Ebene des Wasserbehälters erfolgte. Fertig wird der Abschnitt im Herbst dieses Jahres. Die Kosten für den zweiten Sanierungsabschnitt belaufen sich auf über 1 Mio. Euro (geplant waren 850.000 Euro); gefördert vom Bund und vom Freistaat Sachsen. Als nächste dringende Baumaßnahme steht die Erneuerung der nicht mehr tragfähigen Decke über dem Umgang im Erdgeschoss an. Die Kosten

hierbei belaufen sich auf etwa 70.000 Euro. Vor der Installation des neuen Behinderten-WC im Erdgeschoss ist die Neuerung zwingend erforderlich. Bezuschusst wird die Verbesserung der Barrierefreiheit ebenfalls mit Fördermitteln des Landes (FRL Investitionen Teilhabe) in Höhe von 90.000 Euro.

*Ausführliches zum Sanierungsstand des Bismarckturms lesen Sie im vorherigen Stadtkurier Nr. 08/2024 vom 14.06.2024.*



*Etwa 25 Interessierte nutzten die Möglichkeit, sich zu informieren und mit dem Oberbürgermeister ins Gespräch zu kommen. Fotos: Stadt Glauchau*

## Karibische Tage vom 26. – 28. Juli 2024

Die Stadt Glauchau veranstaltet in diesem Jahr im Rahmen des Kultursommerprogrammes ein Wochenende voller Strandgefühle. Am letzten Juli-Wochenende wird der Schlossvorplatz zu einem großen Strandparadies umfunktioniert. Über 85 Tonnen Sand werden eigens dafür angefahren. Besucher können Cocktails schlürfen und sich leckeres karibisch angehauchtes Essen schmecken lassen.

Am **Freitagabend** wird den Gästen DJ Spice 23 ab 18:00 Uhr mit lateinamerikanischen Rhythmen einheizen. Außerdem werden die karibischen Partymaschinen Bazurto All Stars aus Kolumbien begrüßt. Als weiteres Highlight gibt es um 23:00 Uhr eine spektakuläre Feuershow mit artistisch-hochgradigen Performances, die verzaubern soll.

Der **Samstag** beginnt ab 14:00 Uhr mit einem Sandburgenbauen. Der Strandnachmittag wird begleitet von Palito Aché, einer kubanischen Band. Am Abend unterhält noch einmal DJ Spice 23 mit seinen karibischen Klängen, bevor dann die Salsa-Band Latino Total auftritt. Sie bringt heiße Rhythmen, karibische Stimmung und eine Gute-Laune-Musik direkt aus Lateinamerika zu uns nach Glauchau. Um 22:15 Uhr lässt die Feuershow von Las Fugas Feuer und Tanz miteinander verschmelzen.

Der **Sonntag** wird vor allem für die Kinder zu einem actionreichen Tag, denn die Piraten kapern den Strand und brauchen Unterstützung beim Auffinden des Schatzes. Um 14:00 Uhr wird mit einem Sandburgenbauen gestartet und wir basteln unsere Ausrüstung, um dann 16:30 Uhr mit den Piraten den Schatz zu finden. Dabei geht es auf Schnitzeljagd rund um das Schloss.



## Zum 100. Geburtstag gratuliert

Ingeborg Greiner hat am 14. Juni Glückwünsche anlässlich ihres 100. Lebensjahres entgegennehmen können. Zu den Gratulanten zählte auch der Oberbürgermeister der Stadt Glauchau, Marcus Steinhart. Er besuchte die Jubilarin an ihrem Ehrentag. „Ein ganzes Jahrhundert Lebenserfahrung – das ist schon etwas sehr Besonderes“, zeigte sich Marcus Steinhart beeindruckt. Er wünschte Ingeborg Greiner weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.



Foto: Stadt Glauchau

## Betriebsbesuch bei Mechanik Blum in der Siemensstraße



Der Oberbürgermeister, Marcus Steinhart, suchte am 4. Juni 2024 vor Ort das Gespräch mit der Inhaberin Manuela Blum-Mohr. Das Firmengelände steht bei Starkregen unter Wasser. Die Stadt Glauchau errichtete daher einen Schutzwall, um die vom Feld kommenden Wassermengen auf das Grundstück weitgehend abzuhalten. Der kleine Familienbetrieb (in 3. Generation) fertigt Dreh- und Frästeile als Einzelstück und Kleinserie und ist seit 2005 im Gewerbegebiet Nordwest ansässig.

Foto: Stadt Glauchau

## 30 Jahre Holz & Raum Design GbR



Am 1. Mai 2024 konnte die Holz & Raum Design GbR an der Lungwitzer Straße 8 in Glauchau das 30-jährige Firmenjubiläum feiern. Oberbürgermeister Marcus Steinhart (rechts im Bild) stattete den Inhabern Tom Rudolph (Mitte) und Gerd Anders (links) am 13. Juni 2024 einen Besuch ab. Die Arbeitsschwerpunkte des Unternehmens mit vier Mitarbeitern liegen im Trocken- und Innenausbau sowie den Treppenanierungen.

Foto: Stadt Glauchau

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

Zu einem Babytreffen lud am 4. Juni 2024 Oberbürgermeister Marcus Steinhart die jüngsten Einwohner der Stadt gemeinsam mit ihren Eltern in den K&K Salon des Stadttheaters ein. Im Zeitraum von Januar bis April dieses Jahres haben 12 Mädchen und 18 Jungen das Licht der Welt erblickt. Für sie gab es als Begrüßungsgeschenk jeweils das Glauchauer „Baby-Scheckheft“, das gefüllt mit Gutscheinen und Rabatten bei den ortsansässigen Händlern und Unternehmen eingelöst werden kann. Daneben erhielt jedes Baby ein Präsent mit Kindergeschirr und ein Kuscheltier.

Die nächste Babyparty ist für Ende September geplant. Die Eltern erhalten zu gegebener Zeit eine entsprechende Einladung. Auf diesem Weg gratulieren wir noch einmal ganz herzlich zum Nachwuchs und wünschen den Familien alles Gute.



20 Familien waren mit ihrem Nachwuchs beim Treffen mit dem Oberbürgermeister (r.) dabei.

Fotos: Stadt Glauchau

## Alters- und Ehejubiläen

Oberbürgermeister Marcus Steinhart gratuliert

Herzlichen Glückwunsch allen Geburtstags- und Ehejubilaren im Monat Juli.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und bleiben Sie vor allem gesund!

## Sprechstunde Bürgerpolizist

Einmal im Monat findet dienstags eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Bereiches „Sicherheit, Ordnung und Verkehr“ der Stadtverwaltung Glauchau statt.

**Nächster Termin: Dienstag, 09.07.2024**

Die Sprechstunde ist von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9.



## Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechzeit der Schiedsstelle im Rathaus Glauchau, Markt 1, Zimmer 6.31 findet am **Dienstag, 30.07.2024 von 17:00 bis 18:00 Uhr** statt.

Vereinbaren Sie daher bitte bei Frau Schmidt, Tel. 03763/65-269 oder per E-Mail [m.schmidt@glauchau.de](mailto:m.schmidt@glauchau.de) einen Termin.

## Öffentliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

Gemäß der Satzung der Großen Kreisstadt Glauchau über die Form der öffentlichen Bekanntmachung, der ortsüblichen Bekanntmachung sowie der ortsüblichen Bekanntgabe vom 06.11.2023, veröffentlicht im Stadtkurier – Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau Nr. 23/2023, und in Kraft getreten am 01.01.2024, ist das „Amtsblatt – elektronische Ausgabe“ für Veröffentlichungen öffentlicher Bekanntmachungen, ortsüblicher Bekanntmachungen sowie ortsüblicher Bekanntgaben als authentische Form festgelegt.

In den Ausgaben Nr. e-10/2024 und Nr. e-11/2024 des elektronischen Amtsblattes sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

### Ausgabe 10/2024 vom 11.06.2024

- Einladung zur Sitzung des Stadtrates am 18.06.2024

- Feuerwehrentschädigungssatzung
- Verordnung verkaufsoffene Sonntage 2024
- Betriebskosten Kindertagesstätten 2023
- Neuwahlen Jugendbeirat
- Neuwahlen Seniorenbeirat
- Termine e-Amtsblatt 2. Halbjahr 2024
- Ausschreibung Grundstücke
- Laufende Ausschreibungen
- Öffentliche Zustellungen

### Ausgabe 11/2024 vom 17.06.2024

- Öffentliche Bekanntmachung der Wahlergebnisse der Kommunalwahlen am 09.06.2024
- Durchführung der Sächsischen Bauordnung, Bauvorhaben Am Hofgraben 2
- Laufende Ausschreibungen
- Öffentliche Zustellungen

## Bürgerbudget für die Kernstadt 2024 – Vorschläge können bis zum 31.07.2024 eingereicht werden

Mit dem Beschluss zum Doppelhaushalt 2023/2024 hat der Stadtrat nicht nur einer schrittweisen Erhöhung der seit vielen Jahren bewährten Ortschaftsbudgets zugestimmt, sondern auch der Einführung eines Bürgerbudgets für die Kernstadt. Dieses Budget bietet nun auch den Bewohnerinnen und Bewohnern der Glauchauer Kernstadt die Möglichkeit, sich mit guten Ideen und kreativen Projekten für das Wohl unserer Kommune einzubringen. Im Rahmen des Bürgerbudgets 2023 waren insgesamt 63 Vorschläge bei der Stadtverwaltung Glauchau eingegangen. Aus den eingegangenen Vorschlägen wurden 11 Projekte ausgewählt, deren Umsetzung der Stadtrat im Oktober 2023 beschlossen hat.

Die wichtigsten Informationen und eventuelle Fragestellungen zum Bürgerbudget 2024 haben wir für Sie zusammengefasst:

### Wer kann Vorschläge einbringen?

- Einwohnerinnen und Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Kernstadt Glauchau, die das 16. Lebensjahr vollendet haben
- Glauchauer Vereine
- Initiativen von Bürgerinnen und Bürgern
- Verbände und Kirchengemeinden
- Firmen/Unternehmen

### Welche Stadtgebiete gehören zur Kernstadt?

Die Kernstadt umfasst alle Stadtgebiete, die nicht zu den Ortschaften Reinholdshain, Niederlungwitz, Wernsdorf, Gesau/Höckendorf/Schönbörschen, Rothenbach/Albertsthal und Jerisau/Lippandis gehören.

### Welche Mittel stehen zur Verfügung?

Das Budget für das Jahr 2024 beträgt 7,00 Euro je Einwohner (der Stichtag für die Einwohnerzahl der Kernstadt ist der 30.06.2022). Dadurch stehen im Haushaltsjahr 2024 rund 97.000 Euro zur Verfügung.

### Welches finanzielle Volumen können die Projekte haben?

Die maximale Zuwendungssumme beträgt 25.000,00 Euro je Projektvorschlag. Sofern die zur Verfügung stehenden Budgetmittel nicht vollständig beansprucht werden, kann der Stadtrat für eingegangene Projektvorschläge eine Unterstützung beschließen, welche über dieser maximalen Zuwendungssumme liegt. Die Entscheidung hierzu erfolgt jeweils im Einzelfall.

### Was kann unterstützt werden?

- Maßnahmen zur Verschönerung des Stadtbildes
- Maßnahmen zur Verbesserung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit
- Baumaßnahmen, Instandsetzungsmaßnahmen bzw. Reparaturen in städtischen Einrichtungen und Liegenschaften
- Anschaffungen von Ausstattungsgegenständen für Einrichtungen und Liegenschaften der Stadt Glauchau

Die Projekte müssen im Gebiet der Kernstadt realisiert werden.

### Bis wann und wo kann man Vorschläge einreichen?

Vorschläge können bis zum 31.07.2024 bei der Stadtverwaltung Glauchau eingereicht werden.

Für die Beantragung sind die von der Stadtverwaltung Glauchau zur Verfügung gestellten Antragsunterlagen zu verwenden. Das Antragsformular finden Sie in der Ausgabe des Stadtkuriers Glauchau Nr. 07 vom 24.05.2024 sowie unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) (*Rathaus → Haushalt & Finanzen → Bürgerbudget*).

### Wer entscheidet, ob ein Vorschlag finanziell unterstützt wird?

Die Entscheidung über die Finanzierung und Umsetzung von eingereichten Vorschlägen trifft der Glauchauer Stadtrat. Die Projekte sind dann innerhalb eines Jahres nach dem Beschluss des Stadtrates zu realisieren.

### Wer setzt die beschlossenen Projekte um?

Die Umsetzung der Projekte erfolgt durch die Stadt Glauchau oder den jeweiligen Zuwendungsempfänger.

### Wo bekommt man weitere Informationen?

Die vom Glauchauer Stadtrat beschlossene Richtlinie zum Bürgerbudget wurde in Ausgabe Nr. 07/2024 des Glauchauer Stadtkuriers sowie unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) (*Rathaus → Haushalt & Finanzen → Bürgerbudget*) veröffentlicht.

### Wohin kann man sich wenden, wenn man Fragen zum Bürgerbudget oder zur Antragstellung hat?

Stadtverwaltung Glauchau  
Büro des Oberbürgermeisters  
Markt 1  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763/65110  
E-Mail: [buergerbudget@glauchau.de](mailto:buergerbudget@glauchau.de)

## Neuwahlen des Glauchauer Jugend- und Seniorenbeirates

### Bewerbungsschluss ist jeweils der 31. August 2024

#### Wahl des Jugendbeirates

Jugendliche haben das Recht, sich einzumischen und deshalb sucht der Glauchauer Jugendbeirat neue Mitglieder, die sich für die Kinder und Jugendlichen in der Stadt Glauchau einsetzen und sich für deren Interessen stark machen. Die Interessentinnen und Interessen-

ten sollten zwischen 14 und 27 Jahren alt sein und aus der Stadt Glauchau bzw. den zugehörigen Ortschaften kommen.

#### Wahl des Seniorenbeirates

Der Glauchauer Seniorenbeirat sucht ab Oktober 2024 zehn Mitglieder, die sich für ältere Menschen der Stadt Glauchau einsetzen. Der Beirat versteht sich als Interessenvertreter für alle älteren Bürgerinnen und Bürger Glauchaus gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlich-

keit. Die Mitglieder des Seniorenbeirates müssen mindestens 50 Jahre alt sein und ebenfalls aus der Stadt Glauchau bzw. den zugehörigen Ortschaften kommen.

Die jeweiligen Bewerbungsformulare finden Sie auf der städtischen Homepage unter [www.glauchau.de/jugendbeirat](http://www.glauchau.de/jugendbeirat) bzw. [www.glauchau.de/seniorenbeirat](http://www.glauchau.de/seniorenbeirat).

Bewerbungsschluss ist der 31. August 2024. 

## Die Stadt Glauchau sucht eine Friedensrichterin oder einen Friedensrichter (m/w/d) und dessen Stellvertreter ab 1. Januar 2025

Die Amtszeit der amtierenden Friedensrichterin und ihres Stellvertreters endet zum 31. Dezember 2024, sodass die Stadt Glauchau interessierte Bürgerinnen und Bürger (m/w/d) sucht, die diese ehrenamtliche Tätigkeit für die neue Amtsperiode 2025 – 2029 übernehmen möchten.

Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten und Sühneversuche durchzuführen. Die Palette der Schlichtungsthemen reicht dabei von Nachbarschaftsstreitigkeiten über Ärger mit dem Vermieter bis hin zu Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung.

der Friedensrichterin oder des Friedensrichters sowie Voraussetzungen und den Bewerbungsweg auf unserer Internetseite unter [www.glauchau.de/schiedsstelle](http://www.glauchau.de/schiedsstelle) oder im Fachbereich I – Zentrale Verwaltung unter der Rufnummer 03763/65-269 bzw. -268 bzw. per Mail unter [m.schmidt@glauchau.de](mailto:m.schmidt@glauchau.de). 

Die Aufgabe der Friedensrichter besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere

Sollten Sie Interesse an den Tätigkeiten haben, erhalten Sie nähere Auskünfte über das Amt

## Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte in der Sitzung des Stadtrates am 25.04.2024

Die Beantwortung der Anfragen erfolgte in den Sitzungen des Stadtrates am 25.04.2024 und 30.05.2024.

#### Anfrage Stadtrat Schröder

Er bezieht sich auf die derzeitige einseitige Sperrung der Auestraße. Ihm ist aufgefallen, dass die einseitige Sperrung oft nicht eingehalten wird, d.h. es wird im gesperrten Gebiet gefahren. Dies sei kritisch, da auch viele Fahrzeuge dort parken würden. Er fragt an, ob die Stadtverwaltung dies beobachten könnte.

Weiterhin sei ihm das Grundstück Auestraße 55 aufgefallen. Dort könnte die Bauaufsicht einmal nachschauen, da würde der Putz vom Haus fallen.

#### Antwort der Stadtverwaltung:

Verkehrssituation Auestraße:

Die Durchführung von Kontrollen des fließenden Verkehrs bei Durchfahrtsverboten (z.B. Durchfahren einer Sperrschreibe, Fahren entgegen Fahrtrichtung Einbahnstraße) erfolgt durch das Polizeirevier. Hier wurde eine Anfrage zur Kontrolle der angezeigten Verstöße gestellt. Im Ergebnis dessen werden ggf. weitere Kontrollen und Maßnahmen zur Durchsetzung der Einbahnstraßenregelung getroffen (zur Information: ab dem 21.05.2024 wurde die Einbahnstraße aufgrund des wechselnden Baufeldes gedreht, sodass man nur noch vom Kreisverkehr Meeraner Straße in Richtung Waldenburger Straße fahren kann).

Grundstück Auestraße 55:

Die bekannten Objekte mit Instandhaltungsrückstau auf der Auestraße zwischen Zim-

merstraße und der Einfahrt zur „Adlerwiese“ wurden nach dem Hinweis von Stadtrat Schröder vom öffentlichen Verkehrsraum aus in Augenschein genommen. Bezüglich des Gebäudes Auestraße 55 waren zunächst keine Verschlechterungen erkennbar, wobei entsprechende Belege für beispielsweise abfallenden Putz durch die laufende Baustelle im Straßengebiet kaum wahrnehmbar waren. Durch die Stadtverwaltung wurden wegen des Zustands eines weiteren auffälligen Gebäudes Anhörungen veranlasst.

#### Anfrage Stadtrat Wusowski

Er erkundigt sich, wie lange noch mit der Sperrung Tunnelweg/Schönbörnchener Weg zu rechnen sei. Des Weiteren nimmt er nochmals Bezug auf die Thematik der Kinderbetreuung am 10.06.2024, welche im Zuge der Europa- und Kommunalwahlen nicht gewährleistet ist, da die städtischen Angestellten bei der Auszählung und Absicherung der Wahlen eingebunden sind. Seitens der Kindertageseinrichtungen ist bis zum 29.11.2023 nicht kommuniziert worden, dass der 10.06.2024 ein Schließtag sei. Der Bedarf einer Notbetreuung ist wohl lediglich bei den Einrichtungen erfragt worden, jedoch nicht bei den Eltern. Er würde, auch im Namen von anderen Eltern, inständig darum bitten, eine Notbetreuung stattfinden zu lassen.

#### Antwort des Oberbürgermeisters (am 25.04.2024):

Hinsichtlich des Tunnelweges und des dort abgesperrten Gebäudes kann gesagt werden, dass sich dieses auf der ausgereichten Liste

befindet. Ein aktueller Sachstand wird von der Unteren Bauaufsicht nachgereicht. Die Thematik Notbetreuung wird er sich nochmals anschauen. Es hat auch heute Morgen eine Anfrage gegeben. Die Abfrage wurde diese Woche nochmals aktualisiert. Alle Einrichtungen sind noch einmal im Gespräch mit den Elternvertretern gewesen. Es würde bis auf eine Person kein Bedarf bestehen. Er möchte sich ausdrücklich dafür entschuldigen, dass dieser seit dem 04.08.2023 bekannte Schließtag nicht kommuniziert worden ist. Dies tut ihm sehr leid. Es ist nicht in Ordnung, dass alle Schließtage kommuniziert wurden und dieser einzige mit dienstlicher Notwendigkeit versehene Tag nicht.

#### Stadtrat Wusowski

Würde anbieten, nochmals in Kontakt mit den Eltern und Elternvertretern zu gehen. Gebe es eine Möglichkeit für die Eltern, eine E-Mail an die Stadtverwaltung zu schreiben, um einen Bedarf anzumelden und wenn ja, an wen?

#### Antwort des Oberbürgermeisters:

Das kann direkt an die E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung erfolgen, so wie heute Morgen auch schon geschehen. Wenn jemand vehement eine Notbetreuung benötigt, wird man sich darum kümmern müssen.

#### Antwort der Stadtverwaltung (am 30.05.2024):

Zur Sperrung Tunnelweg/Schönbörnchener Weg:

Die Frage, wie lange noch mit der Sperrung um das ruinöse Gebäude Schönbörnchener Weg 3 zu rechnen ist, lässt sich aus Sicht der Unteren

Bauaufsicht nicht hinreichend konkret beantworten. Dies liegt zunächst an den Besitzern und dem jeweils eingetragenen Eigentümer. Aktuell hat die Dynamik im Verfahren deutlich zugenommen. Mit einem Wegfall des Erfordernisses einer Absperrung vor Ablauf des Jahres 2024 ist jedoch nicht zu rechnen.

Zur Kinderbetreuung am 10.06.2024:

Die städtischen Einrichtungen bleiben am Montag nach den anstehenden Kommunal- und Europawahlen (Wahltag am 09.06.2024) geschlossen. Diese Entscheidung resultiert aus dem umfangreichen Einsatz von Beschäftigten der Stadtverwaltung Glauchau, der zur Durchführung der Kommunal- und Europawahlen zwingend erforderlich ist. Die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen stellt für die Stadt Glauchau eine besondere Aufgabe dar, die nur unter einer breiten Inanspruchnahme der personellen Ressourcen der Stadtverwaltung Glauchau zu realisieren ist. Die Auszählung und ordnungsgemäße Erfassung aller Stimmzettel wird am 09.06.2024 voraussichtlich bis in die Nacht andauern und ggf. auch am Folgetag personelle Ressourcen binden. Die Stadt Glauchau wird für die wenigen angemeldeten Betreuungsbedarfe am 10.06.2024 eine Betreuung organisieren. Das geplante Betreuungssystem wird allerdings nur funktionieren, wenn die Anzahl der zu betreuenden Kinder gering bleibt und entsprechend wenig Personal gebunden wird. Derzeit stehen die städtischen Kindertageseinrichtungen im Austausch mit den Eltern, um die besondere Situation zu kommunizieren. Die bisher eingegangenen Betreuungsanfragen konnten vollständig beantwortet und geklärt werden. Zum genauen Ablauf der Betreuung am 10.06.2024 wird die jeweilige Einrichtungsleitung in der 23. Kalenderwoche alle betroffenen Eltern informieren.

**Anfrage Stadtrat Beyer**

Ihm ist aufgefallen, dass z.B. im Gymnasium über Nacht und auch am Wochenende durchgängig Licht brenne. Im letzten Jahr sei dies in der Sachsenallee Grundschule relativ lange ein Problem gewesen. Er erkundigt sich, ob es ein Programm gebe, an welches sich die Schulen halten müssten oder ob Schließpläne oder ähnliches vorhanden seien, wo das geregelt ist.

**Antwort der Stadtverwaltung:**

Aufgrund eines defekten Bewegungsmelders im Treppenhaus des Altbaus vom Gymnasium brannte in diesem Abschnitt das Licht durchgehend. Der defekte Bewegungsmelder wurde ausgetauscht.

**Anfrage Stadtrat Schönherr**

Er führte aus, dass im Stadtgebiet vermehrt Aufkleber mit „I love Hitler“ und SS-Runen aktiv geklebt werden. Er fragt nach, ob die Stadt ein Konzept habe, dagegen vorzugehen, außer der Entfernung, z. B. in Form eines Statements, wie beispielsweise ein neutraler Sticker mit „I love

Glauchau“. Dies könnte für eine beschränkte Zeit ausgegeben werden und für eine Überklebung genutzt werden. Vielleicht gebe es auch noch Informationsbedarf in Schulen.

**Antwort des Oberbürgermeisters:**

Er erklärt, dass es sich dabei um eine Straftat gemäß § 86 a StGB und Sachbeschädigung handelt. Er findet den Hinweis mit dem Sticker „I love Glauchau“ gut und würde dem Hinweis gern nachgehen.

**Antwort der Stadtverwaltung:**

In der Stadtverwaltung sind bereits Hinweise zu solchen Aufklebern eingegangen. Insbesondere im Bereich des Gründelparks sind diese verstärkt aufgetreten, jedoch würden die politischen Meinungsäußerungen dabei nicht nur in eine politische Richtung gehen.

**Anfrage Stadtrat Tippelt**

Er erkundigt sich nach dem Stand der Bauarbeiten am Bismarckturm, wann dieser wieder begehbar sei.

**Antwort der Stadtverwaltung:**

Über die Bauarbeiten am Bismarckturm wurde bereits mehrfach berichtet. Aus unterschiedlichsten Gründen hatte es bereits bei der Vergabe der Bauleistungen Verzögerungen gegeben. Ferner gab es immer wieder auch Probleme bezüglich der Koordinierung auf der Baustelle. Aktuell gibt es ein neues Problem im Bereich des Erdgeschosses. Das Ziel ist, die Bautätigkeiten möglichst im Herbst 2024 abzuschließen. Dies ist jedoch auch davon abhängig, ob man die aktuellen Probleme im Erdgeschoss lösen kann. Die Arbeiten im oberen Bereich des Turmes sind zu 80 Prozent abgeschlossen.

**Anfrage Stadtrat Kraska**

Ihm gehe es um den Durchgang in der Leipziger Straße. Dort seien drei Pflanzen eingegangen und sollten nachgepflanzt werden. Dies sei noch immer nicht geschehen. Ziel sei es, dass der Bogen mit Grünpflanzen zuwachse. Es wäre wünschenswert, wenn nochmals nachgefragt werde, wann nunmehr eine Nachpflanzung erfolge. Des Weiteren bezieht er sich auf die zwei Hochbeete, welche bepflanzt und gepflegt werden sollten. Augenscheinlich habe sich bis jetzt kein Interessent hierfür gefunden. Seiner Ansicht nach sei es ein Müllkübel geworden. Eventuell müsste darüber nachgedacht werden, ob man das Konzept ändere oder wie man damit zukünftig umgehe, um eine Zweckentfremdung zu vermeiden.

**Antwort der Stadtverwaltung:**

Die Nachpflanzung der abgestorbenen Pflanzen ist durch den Auftragnehmer im Mai erfolgt. Für die zwei Hochbeete am Zugang von der Leipziger Straße wurden Interessenten bzw. Nutzer gefunden, welche die Beete bepflanzen haben und somit eine Pflege übernehmen. Aktuell sind alle Hochbeete bzw. Flächen an Interessenten übergeben.

**Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Stadtrates vom 30.05.2024**

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Antrag der Fraktion DIE LINKE

hier: Erarbeitung und Umsetzung eines Aktionskonzeptes natürlicher Klimaschutz in der Kommune Glauchau

Beschluss-Nr.: 2024/085

Überplanmäßige Auszahlungen für das Vorhaben „Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Reinholdshain“

Beschluss-Nr.: 2024/052

Neuabschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages zwischen der Stadt Glauchau und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH

Beschluss-Nr.: 2024/069

Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „grundhafter Ausbau Pestalozzistraße“ in Glauchau in Bauabschnitten

Beschluss-Nr.: 2024/079

Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Neuerrichtung WC-Anlage Schloss Hinterglauchau“

Beschluss-Nr.: 2024/076

Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Neuerrichtung Multifunktionsraum Schloss Hinterglauchau“

Beschluss-Nr.: 2024/077

Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Bau einer neuen Erschließungsstraße im B-Plangebiet Wilhelmstraße sowie Nebenanlagen im Bereich Färberstraße, Dorotheenstraße und Wilhelmstraße“

Beschluss-Nr.: 2024/080

Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Bau eines kombinierten Hochwasser- und Regenrückhaltebeckens an der Meeraner Straße in Glauchau/OT Gesau“

Beschluss-Nr.: 2024/081

Lärmkartierung 2022; Beschluss eines Lärmaktionsplans ohne Maßnahmenplan für die Große Kreisstadt Glauchau

Beschluss-Nr.: 2024/078



## Öffentliche Bekanntmachung der Wahlergebnisse für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 in der Stadt Glauchau

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Juni 2024 das Wahlergebnis in der Stadt Glauchau ermittelt und festgestellt.

### Stadtratswahl

Sitze:	26
Wahlberechtigte:	18020
Wähler:	11844
Wahlbeteiligung %:	65,7
Ungültige Stimmzettel:	214
Gültige Stimmzettel:	11630
Gültige Stimmen:	33666

#### Christlich Demokratische Union

##### Deutschlands – CDU

Sitze:	6
Gültige Gesamtstimmen:	8413

#### Gewählte:

<b>Springer, Ines</b>	1860 Stimmen
Diplom-Ingenieurin	
<b>Kraska, Tobias</b>	1250 Stimmen
Sozialpädagoge, Kita-Leitung	
<b>Dr. Scheurer, Christoph</b>	1182 Stimmen
Landrat a.D.	
<b>Dr. Götzke, Gerhard</b>	593 Stimmen
Rentner	
<b>Pfeifer, Daniela</b>	527 Stimmen
Mitarbeiterin im Sozialdienst	
<b>Hummel, Jens</b>	486 Stimmen
Industriemechaniker, Prüfer	

#### Ersatzpersonen:

<b>Große, Matthias</b>	475 Stimmen
Polizeipfarrer, Notfallseelsorger	
<b>Klötzner, Klaus</b>	297 Stimmen
Selbstständig	
<b>Winter, Matthias</b>	238 Stimmen
Bankkaufmann	
<b>Türschmann, Birgit</b>	222 Stimmen
Diplom-Betriebswirtin	
<b>Bauer, Sören</b>	221 Stimmen
Diplom-Bauingenieur	
<b>Spohn, Lothar</b>	216 Stimmen
Rentner	
<b>Klier, Holger</b>	189 Stimmen
Rentner, Diplom-Ingenieur	
<b>Scheurer, Kathleen</b>	142 Stimmen
Architektin	
<b>Teuchert, Ronny</b>	117 Stimmen
Geschäftsführer	
<b>Löchel, Rolf</b>	114 Stimmen
Rentner	
<b>Kaufmann, Thomas</b>	99 Stimmen
Selbstständig	
<b>Baudach, Markus</b>	87 Stimmen
Technischer Einkäufer	
<b>Ludwig, Doreen</b>	50 Stimmen
Freiberuflerin	

<b>Berger, Jessica</b>	48 Stimmen
Ingenieurin Trinkwasser	

#### Freie Wählergemeinschaft Glauchau e.V.

Sitze:	2
Gültige Gesamtstimmen:	2100

#### Gewählte:

<b>Weber, Andreas</b>	938 Stimmen
Uhrmacher und Juwelier	
<b>Böhm, Jens</b>	448 Stimmen
Bauunternehmer	

#### Ersatzpersonen:

<b>Franz, Torsten</b>	215 Stimmen
Kriminalbeamter	
<b>Bauer, Marie</b>	156 Stimmen
Studentin	
<b>Seidel, Michael-Philipp</b>	115 Stimmen
Angestellter im öffentlichen Dienst	
<b>Schneider, Patrick</b>	69 Stimmen
Dachdeckermeister, Dozent, Ausbilder	
<b>Junghans, Holger</b>	67 Stimmen
Technischer Angestellter	
<b>Ziegler, Thomas</b>	56 Stimmen
Technischer Sachbearbeiter	
<b>Berger, Martina</b>	36 Stimmen
Diplom-Betriebswirtin (FH)	

#### Alternative für Deutschland – AfD

Sitze:	5
Gültige Gesamtstimmen:	6434

#### Gewählte:

<b>Morgenstern, Karl</b>	3499 Stimmen
Diplom-Ingenieur	
<b>Harlaß, Michael</b>	670 Stimmen
Elektrotechnikermeister	
<b>Böckmann, Beate</b>	484 Stimmen
Therapeutin	
<b>Köhler, Maria</b>	438 Stimmen
Kurierfahrer	
<b>Mehlhorn, Karsten</b>	431 Stimmen
Werkstoffprüfer	

#### Ersatzpersonen:

<b>Steinmüller, Sven</b>	337 Stimmen
Erprobungsfahrer	
<b>Hahn, Matthias</b>	312 Stimmen
QS-Leiter (Qualitätssicherung)	
<b>Schubert, Petra</b>	263 Stimmen
Sachbearbeiterin	

#### Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Sitze:	2
Gültige Gesamtstimmen:	2930

#### Gewählte:

<b>Dr. Frenzel, Roland</b>	1038 Stimmen
Lehrer in Rente	
<b>Engler, Ralf</b>	896 Stimmen
Dipl. Augenoptiker, Optometrist (FH), Hörakustikermeister	

#### Ersatzpersonen:

<b>Beyer, Felix</b>	445 Stimmen
Sachbearbeiter	
<b>Dähne, Cornelia</b>	173 Stimmen
Studienrätin	
<b>Wagner, Jens</b>	129 Stimmen
IT-Systemelektroniker	
<b>Gerl, Julia</b>	60 Stimmen
Apothekerin	
<b>Gärtner, Robin</b>	60 Stimmen
Student	
<b>Dähne, Paul Benjamin</b>	53 Stimmen
Studienrat	
<b>Zemzoumi, Imane</b>	45 Stimmen
Abiturientin	
<b>Gerl, Frederik</b>	31 Stimmen
Studienrat	

#### DIE LINKE – DIE LINKE

Sitze:	1
Gültige Gesamtstimmen:	1478

#### Gewählte:

<b>Schramm, Eric</b>	529 Stimmen
Fachinformatiker	

#### Ersatzpersonen:

<b>Thieme, Kai</b>	340 Stimmen
Diplom-Wirtschaftsinformatiker	
<b>Berger, Michael</b>	213 Stimmen
Fachkraft für Lagerlogistik	
<b>Schröder, Roland</b>	202 Stimmen
Geschäftsführer	
<b>Hirsch, Mike</b>	125 Stimmen
Betreuungsassistent	
<b>Vogelsang, Heiko</b>	69 Stimmen
Servicetechniker	

#### Freie Demokratische Partei – FDP

Sitze:	1
Gültige Gesamtstimmen:	1013

#### Gewählte:

<b>Tippelt, Nico</b>	456 Stimmen
MdB, Fachkaufmann Vertrieb und Marketing	

#### Ersatzpersonen:

<b>Hornig, Gerd</b>	235 Stimmen
selbstständiger Dachdeckermeister	



<b>Hecker, René</b>	50 Stimmen
Automobilbauer	
<b>Weigel, Klaus</b>	43 Stimmen
Tischlermeister	
<b>Weise, Jeannine</b>	40 Stimmen
Reiseverkehrskauffrau	
<b>Hochmuth, Lea-Teresa</b>	34 Stimmen
Rettungsanwältin	
<b>Kunze-Jung, Cornelia</b>	29 Stimmen
Diplom-Verwaltungswirtin (FH)	
<b>Hanns, Monika</b>	29 Stimmen
Diplom-Ingenieurin, Gutachterin	
<b>Müller, Thomas</b>	23 Stimmen
Unternehmer, Anwendungsentwickler	
<b>Bauch, Christian</b>	20 Stimmen
Diplom-Elektroingenieur (FH)	
<b>Bunzel, Björn</b>	15 Stimmen
Hochschullehrer	
<b>Hegewald, Nadine</b>	13 Stimmen
Geschäftsführender Vorstand Sternenlicht e.V.	
<b>Gruner, Torsten</b>	9 Stimmen
Key Account Manager	
<b>Schill, Danny</b>	9 Stimmen
IT- und Finanzkaufmann	
<b>Kammler, Jörg</b>	8 Stimmen
Meister Heizung und Lüftung	

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE**

Sitze: 1  
Gültige Gesamtstimmen: 917

**Gewählte:**

**Dr. Bauch, Mandy** 383 Stimmen  
Ingenieurin

**Ersatzpersonen:**

**Schönherr, Robert** 171 Stimmen  
Ingenieur  
**Ziegler, Konrad** 118 Stimmen  
IT-Administrator  
**Friedrich, Annemarie** 85 Stimmen  
Geschäftsführerin  
**Stöckigt, Peggy** 70 Stimmen  
Umweltpädagogin  
**Kalkofen, Viktoria** 70 Stimmen  
Biologin  
**Fiebelkorn, Reinhard** 20 Stimmen  
Elektroingenieur

**Die Glauchauer**

Sitze: 2  
Gültige Gesamtstimmen: 3251

**Gewählte:**

**Wusowski, Stephan** 1260 Stimmen  
Pflegegutachter  
**Zetsche, Dirk** 446 Stimmen  
Rechtsanwalt

**Ersatzpersonen:**

**Kaping, Kerstin** 320 Stimmen  
kaufmännische Angestellte

<b>Franke, Enrico</b>	246 Stimmen
Polizeibeamter	
<b>Rau, René</b>	176 Stimmen
Notfallsanitäter	
<b>Hartung, Andy</b>	155 Stimmen
Disponent/Feuerwehrmann	
<b>Baumgart, Philipp</b>	141 Stimmen
Sanitär- und Heizungsmeister	
<b>Lorenz, Richard</b>	134 Stimmen
Lehrer	
<b>Scheller, Christian</b>	126 Stimmen
Kfz-Meister	
<b>Unger, Jürgen</b>	96 Stimmen
Chemiefacharbeiter	
<b>Maul, David</b>	68 Stimmen
Angestellter/Feuerwehrmann	
<b>Siegert, Michael Dirk</b>	45 Stimmen
Diplom-Ingenieur (FH) Verkehrssystemtechnik	
<b>Genrich, Sven</b>	38 Stimmen
Angestellter	

**FREIE SACHSEN – FREIE SACHSEN**

Sitze: 1  
Gültige Gesamtstimmen: 708

**Gewählte:**

**Lang, Günter René** 448 Stimmen  
Fliesenleger

**Ersatzpersonen:**

**Querengässer, Kornelia** 131 Stimmen  
qualifizierte Pflegeassistentin  
**Dibowsky, André** 107 Stimmen  
Elektromonteur  
**Winkelhag, Rashida** 22 Stimmen  
Sekretärin

**WIR gemeinsam für unsere Stadt**

Sitze: 5  
Gültige Gesamtstimmen: 6422

**Gewählte:**

**Weise, Felix** 1678 Stimmen  
Unternehmer Loungeclub Events  
**Zwicker, Sindy** 726 Stimmen  
Bäckereiverkäuferin Zwicker  
**Bauch, Robert** 667 Stimmen  
Krankenpfleger  
**Rabe, Jacqueline** 579 Stimmen  
Verkäuferin  
**Billing, Jörg** 532 Stimmen  
Gastronom Landhotel Billing

**Ersatzpersonen:**

**Päßler, Sven** 463 Stimmen  
Inhaber Automobile Päßler  
**Meyer, Robin** 345 Stimmen  
Inhaber Baumpflege Meyer  
**Theumer, Jan** 301 Stimmen  
Inhaber Gärtnerei Theumer  
**Metzler, Thomas** 296 Stimmen  
Beamter

<b>Kretschmer, Rico</b>	217 Stimmen
Verkäufer	
<b>Schmidt, Christian</b>	200 Stimmen
Handwerker	
<b>Heinze, Sandro</b>	143 Stimmen
IT System-Engineer	
<b>Korm, Thomas</b>	135 Stimmen
Betriebstechniker	
<b>Eismann, Frank-Uwe</b>	86 Stimmen
Schweißfachmann	
<b>Schüler, Bastian</b>	54 Stimmen
Geschäftsführer	

**Ortschaftsrat**

**Gesau/Höckendorf/Schönbörnchen**

Sitze: 12  
Wahlberechtigte: 2104  
Wähler: 1518  
Wahlbeteiligung %: 72,1  
Ungültige Stimmzettel: 52  
Gültige Stimmzettel: 1466  
Gültige Stimmen: 4228

**Wählergemeinschaft**

**Gesau/Höckendorf/Schönbörnchen**

Sitze: 9  
Gültige Gesamtstimmen: 3161

**Gewählte:**

**Zwicker, Sindy** 795 Stimmen  
Bäckereifachverkäuferin  
**Zetsche, Dirk** 668 Stimmen  
Rechtsanwalt  
**Billing, Jörg** 603 Stimmen  
Gastronom Landhotel Billing  
**Kaping, Kerstin** 221 Stimmen  
Kaufmännische Angestellte  
**Gräßler, Jens** 165 Stimmen  
Elektroniker  
**Littmann, Rolf** 164 Stimmen  
Rentner, Diplom-Ingenieur  
**Steinbach, Nicole** 143 Stimmen  
medizinische Codierfachkraft  
**Melzer, Matthias** 130 Stimmen  
Rentner  
**Eismann, Frank-Uwe** 128 Stimmen  
Europäischer Schweißfachmann

**Ersatzpersonen:**

**Schüler, Bastian** 87 Stimmen  
Geschäftsführer  
**Küttner, Patrick** 57 Stimmen  
Qualitätsleiter

**Freie Demokratische Partei – FDP**

Sitze: 1  
Gültige Gesamtstimmen: 522

**Gewählte:**

**Hornig, Gerd** 354 Stimmen  
selbstständiger Dachdeckermeister



**Ersatzpersonen:**

**Tippelt, Nico** 140 Stimmen  
 MdB, Fachkaufmann Vertrieb und Marketing  
**Hegewald, Nadine** 28 Stimmen  
 geschäftsführender Vorstand Sternenlicht e.V.

**Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU**

Sitze: 2  
 Gültige Gesamtstimmen: 545

**Gewählte:**

**Dr. Scheurer, Christoph** 406 Stimmen  
 Landrat a.D.  
**Scheurer, Christiane** 139 Stimmen  
 Finanzkauffrau, Familienmanagerin

**Ortschaftsrat Jerisau/Lipprandis**

Sitze: 8  
 Wahlberechtigte: 491  
 Wähler: 378  
 Wahlbeteiligung %: 77  
 Ungültige Stimmzettel: 10  
 Gültige Stimmzettel: 368  
 Gültige Stimmen: 715

**Die Bürger von Jerisau/Lipprandis/andere Personen (Mehrheitswahl)**

**Gewählte:**

**Holz Müller, Matthias** 159 Stimmen  
 Diplom-Agraringenieur  
**Kleindienst, Jens** 138 Stimmen  
 Landwirt  
**Hammer, Tobias** 130 Stimmen  
 Diplom-Ingenieur Bauwesen  
**Seifert, Christian** 95 Stimmen  
 IT-Unterabteilungsleiter  
**Röber, Bianca** 73 Stimmen  
 Tierpflegerin  
**Paur, Katrin** 68 Stimmen  
 kaufmännische Angestellte  
**Jacob, Götz** 26 Stimmen  
 Automatisierungstechniker  
**Städtner, Philipp\*** 6 Stimmen

**Ersatzpersonen:**

**Thomas, Patrick\*** 5 Stimmen  
**Reinhold, Andreas\*** 3 Stimmen  
**Drauschke, Marco\*** 2 Stimmen  
**Genrich, Sven\*** 2 Stimmen  
**Neubert, Wolfgang Thorsten\*** 1 Stimme  
**Pohle, Alexander\*** 1 Stimme  
**Kinast, Roy\*** 1 Stimme  
**Janus, Toni\*** 1 Stimme  
**Bahr, Pedro Wendelin\*** 1 Stimme  
**Kampmann, Helmar Ingo\*** 1 Stimme

\* andere Person (§ 15 Absatz 6 KomWG), Reihenfolge bei Stimmgleichheit bestimmt durch Los (§ 23 Satz 3 KomWG)

**Ortschaftsrat Niederlungwitz**

Sitze: 12  
 Wahlberechtigte: 2037  
 Ungültige Stimmzettel: 16  
 Wähler: 1455  
 Gültige Stimmzettel: 1439  
 Wahlbeteiligung %: 71,4  
 Gültige Stimmen: 4170

**Unabhängige Wählervereinigung Niederlungwitz**

Sitze: 11  
 Gültige Gesamtstimmen: 3856

**Gewählte:**

**Seidel-Pullwitt, Daniela** 751 Stimmen  
 Ärztin  
**Kielmann, Sibylle** 616 Stimmen  
 Zahnärztin  
**Dornheim, Reinhard** 436 Stimmen  
 Dachdeckermeister  
**Medicke, Mario** 412 Stimmen  
 Diplom-Ingenieur Kfz-Technik  
**Wanitschka, Uwe** 322 Stimmen  
 Diplom-Ingenieur Mechanik  
**Tischner, Dustin** 269 Stimmen  
 Diplom-Ingenieur Versorgungs- und Umwelt-technik  
**Böhm, Jens** 230 Stimmen  
 Stukkateurmeister  
**Kraska, Steffen** 224 Stimmen  
 Industriemeister  
**Heinze, Romy** 157 Stimmen  
 Leiterin Kita  
**Braune, Susanne** 154 Stimmen  
 Lehrerin  
**Runst, Steffen** 117 Stimmen  
 Automobilverkäufer

**Ersatzpersonen:**

**Bischoff, Leon** 58 Stimmen  
 Mechatroniker  
**Graupner-Lehmann, Nicole** 43 Stimmen  
 Assistenz der Geschäftsleitung  
**Schmidt, Steffen** 41 Stimmen  
 Anlagenfahrer  
**Mühlberg, Steve** 26 Stimmen  
 Vertrieb von Baumaschinen

**Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU**

Sitze: 1  
 Gültige Gesamtstimmen: 266  
 Gewählte:

**Schwabe, Georg** 174 Stimmen  
 Industriemechaniker Papierverarbeitung

**Ersatzperson:**

**Wiedemann, Robin** 92 Stimmen  
 Softwareentwickler

**Freie Demokratische Partei – FDP**

Sitze: 0  
 Gültige Gesamtstimmen: 48

**Ohne Sitze:**

**Hecker, René** 25 Stimmen  
 Automobilbauer  
**Hochmuth, Lea-Teresa** 23 Stimmen  
 Rettungssanitäterin

**Ortschaftsrat Reinholdshain**

Sitze: 10  
 Wahlberechtigte: 796  
 Wähler: 619  
 Wahlbeteiligung %: 77,8  
 Ungültige Stimmzettel: 19  
 Gültige Stimmzettel: 600  
 Gültige Stimmen: 1747

**Freie Wählervereinigung Reinholdshain**

Sitze: 9  
 Gültige Gesamtstimmen: 1637

**Gewählte:**

**Burkhardt-Medicke, Edeltraud** 307 Stimmen  
 Landwirtin  
**Bauch, Michael** 293 Stimmen  
 Gasmonteur  
**Spohn, Lothar** 254 Stimmen  
 Rentner  
**Billing, Manfred** 161 Stimmen  
 Landmaschinenschlossermeister  
**Neukirch, Sven** 123 Stimmen  
 Betriebswirt  
**Taubert, Philipp** 114 Stimmen  
 Karosseriebauer  
**Thümmler, Andreas** 111 Stimmen  
 Diplom-Ingenieur Agrar  
**Hoyer, Michael** 74 Stimmen  
 Stuckateur  
**Lohse, Andrea** 60 Stimmen  
 Rentnerin

**Ersatzpersonen:**

**Dr. Dobrick-Mattheuer, Manuela** 58 Stimmen  
 Diplombiologin  
**Thüring, Bodo** 50 Stimmen  
 Rentner  
**Schmidt, Marco** 32 Stimmen  
 Versicherungsvermittler

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD**

Sitze: 1  
 Gültige Gesamtstimmen: 110

**Gewählte:**

**Dähne, Paul Benjamin** 110 Stimmen  
 Studienrat



**Ortschaftsrat  
Rothenbach/Albertsthal**

Sitze: 10  
 Wahlberechtigte: 754  
 Wähler: 577  
 Wahlbeteiligung %: 76,5  
 Ungültige Stimmzettel: 25  
 Gültige Stimmzettel: 552  
 Gültige Stimmen: 1576

**Wählergemeinschaft  
Rothenbach/Albertsthal**

Sitze: 8  
 Gültige Gesamtstimmen: 1268

**Gewählte:**

**Köhler, Ulf** 398 Stimmen  
 Berufsschullehrer  
**Hoh, Sebastian** 222 Stimmen  
 Montagewerker  
**Lorenz, Wolfgang** 220 Stimmen  
 Rentner  
**Kirchner, Steffen** 195 Stimmen  
 Energieelektroniker  
**List, Michael** 116 Stimmen  
 Montagewerker  
**Treutler, Birgit** 82 Stimmen  
 Lehrerin i.R.  
**Seidel, Ulrich** 35 Stimmen  
 Vermögensberater

1 Sitz blieb unbesetzt, da nicht genügend Bewerber kandidierten.

**Christlich Demokratische Union  
Deutschlands – CDU**

Sitze: 2  
 Gültige Gesamtstimmen: 308

**Gewählte:**

**List, Ines** 130 Stimmen  
 Sozialer Dienst, Heilpraktikerin Psychotherapie  
**Türschmann, Birgit** 93 Stimmen  
 Diplom-Betriebswirtin

**Ersatzperson:**

**Becker, Walter** 85 Stimmen  
 Rentner

**Ortschaftsratswahl Wernsdorf**

Sitze: 10  
 Wahlberechtigte: 766  
 Ungültige Stimmzettel: 18  
 Wähler: 587  
 Gültige Stimmzettel: 569  
 Wahlbeteiligung %: 76,6  
 Gültige Stimmen: 1657

**Christlich Demokratische Union  
Deutschlands – CDU**

Sitze: 6  
 Gültige Gesamtstimmen: 915

**Gewählte:**

**Winkler, Andreas** 243 Stimmen  
 Betriebstechniker  
**Hochstein, Holger** 205 Stimmen  
 Landwirt  
**Pfeifer, Daniela** 174 Stimmen  
 Mitarbeiterin im Sozialdienst  
**Hummel, Mirko** 88 Stimmen  
 Betriebsrat  
**Pfeifer, Jonny** 70 Stimmen  
 selbstständig Fensterbau  
**Sagave, Christoph** 51 Stimmen  
 Polizeibeamter

**Ersatzpersonen:**

**Müller, Mario** 49 Stimmen  
 Angestellter  
**Rose, Andreas** 35 Stimmen  
 Psychologe, Dozent freiberuflich

**DIE LINKE – DIE LINKE**

Sitze: 2  
 Gültige Gesamtstimmen: 412

**Gewählte:**

**Heber, Elke-Gudrun** 279 Stimmen  
 Rentnerin  
**von Bock, Antje** 74 Stimmen  
 Physiotherapeutin

**Ersatzperson:**

**Baumgärtel, Frank** 59 Stimmen  
 Rentner

**Alternative für's Dorf**

Sitze: 2  
 Gültige Gesamtstimmen: 330

**Gewählte:**

**Tauber, Daniel** 206 Stimmen  
 Angestellter  
**König, Steven** 124 Stimmen  
 Steinmetz

Gegen die Wahlen kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes in Verbindung mit § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung Einspruch erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl/den Wahlen Stimmen entfallen sind, kann innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung der Wahlergebnisse gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt des Landkreises Zwickau, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Glauchau, den 12. Juni 2024

gez. Marcus Steinhart  
 Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Glauchau

**Aus der Sitzung des Glauchauer Stadtrates am 30.05.2024**

Nach Begrüßung und Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung informierte Oberbürgermeister Marcus Steinhart, dass der Tagesordnungspunkt (TOP) 6. **Vergabe von Leistungen zur Lieferung und Montage von digitalen Tafeln für die Lehrgrundschule und die Wehrdigschule**, Vorlagen-Nr.: 2024/095 abgesetzt wird, da die Vergabesumme im Zuständigkeitsbereich des Oberbürgermeisters liegt. Unter den **Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung** führte der Oberbürgermeister zum Stand der Vorkehrungen im Zuge der angekündigten Unwettersituation am Wochenende aus. Die Verwaltung habe erste Sicherungsmaßnahmen vorgenommen und lässt mehrere tausend Sandsäcke zur Bevorratung

füllen. Alle Durchlässe und Brücken wurden geprüft. Der Baubetriebshof und die Hausmeister seien im Einsatz. Mit der Freiwilligen Feuerwehr Glauchau würden weitere Vorbereitungen getroffen, damit die Stadt für den Ernstfall gewappnet ist.

Marcus Steinhart informierte den Stadtrat im Weiteren zur erfolgten Einweihung des Ortseingangswappens der Ortschaft Niederlungwitz am 27.05.2024. Er dankte dem Ortschaftsrat, dem Stellvertreter für die gute Vorbereitung und Ortsvorsteher Uwe Wanitschka.

Den **Anfragen der Stadträte** und der **Einwohnerfragestunde** folgte unter dem Tagesord-

nungspunkt (TOP) 5. **Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung**

**Antrag der CDU-Fraktion, hier: Beantragung der Zusatzbezeichnung „Hochschulstadt“ für die Stadt Glauchau**, Vorlagen-Nr.: 2024/089

Die Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Glauchau sollte lt. Antrag gebeten werden, gem. § 5 (3) SächsGemO einen qualifizierten Antrag auf den Zusatz „Hochschulstadt“ (Zusatz auf den Ortseingangsschildern) zu stellen. Der Antrag solle Bezug auf die Errichtung der Dualen Hochschule Sachsen mit Sitz in Glauchau am 01.01.2025 nehmen.

► Mit der Entscheidung des Sächsischen Landtags zur Errichtung der Dualen Hochschule Sachsen mit Sitz in Glauchau seien für Glauchau wertvolle Chancen verbunden, hieß es begründend zum Antrag. Die gesamte Stadtentwicklung würde von dieser Entscheidung profitieren. Glauchau solle diesem Umstand mit der Führung des Zusatzes „Hochschulstadt“ weithin sichtbar und wirksam Rechnung tragen. Hochschulstadt zu sein, sei ein Privileg, so der Antragsteller.

Es folgte eine Diskussion, wonach der Stadtrat hinsichtlich Umsetzung und noch unklarer Kosten Bedenken aufwarf. Stadtrat Jens Hummel stellte einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung in die 2. Jahreshälfte. In der Abstimmung darüber wurde bei 9 Ja-Stimmen und 8 Gegenstimmen der Antrag von der Tagesordnung genommen und der Vertagung des Antrages zugestimmt.

**Antrag der Fraktion DIE LINKE hier: Erarbeitung und Umsetzung eines Aktionskonzeptes natürlicher Klimaschutz in der Kommune Glauchau,** Beschluss-Nr.: 2024/085  
Im Beschlussvorschlag hieß es: „Wir nehmen die sich brisant verändernde Klimasituation weltweit, die eingetretenen und noch zu erwartenden Veränderungen der Lebensumwelt für Menschen sowie Flora und Fauna auch im Glauchauer Stadtgebiet zum Anlass, hiermit zu beantragen, dass die Stadtverwaltung unter Beachtung der neuen Förderkulisse beauftragt wird, alle laufenden Prozesse und noch neuen möglichen Aktivitäten zur Verbesserung eines komplexen Klimaschutzes im Stadtgebiet zu evaluieren und in ein Gesamtkonzept zu bündeln. Der Stadtrat sollte noch im Jahr 2024 in die Lage versetzt werden, sich diesem Aktionskonzept in Diskussion und Beschlussfassung zu widmen. Möglichkeiten der Einbeziehung der Glauchauer Bürgerschaft sind inhaltlich mit zu berücksichtigen.“

Die Fraktion DIE LINKE beantragte zum formulierten Antrag noch eine Erweiterung. Demnach sei hinzuzufügen, dass vorhandene Konzepte bereits jetzt in eine entsprechende Umsetzungsstrategie überführt werden sollen. In der Abstimmung wurde der Antrag, unter Berücksichtigung des erweiterten Punktes, mit 15 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

► Das Bundesumweltministerium und die KfW starten ab Februar mit einer weiteren Unterstützung für Städte und Gemeinden bei der Finanzierung von Maßnahmen zum Natürlichen Klimaschutz. Für Kommunen würden Zuschüsse bis zu 90 Prozent der Finanzierungskosten in Aussicht gestellt. Mit der Förderung sollen Bäume gepflanzt, kleine naturnahe Parkanlagen in Wohnvierteln angelegt und aufgewertet, Naturerfahrungsräume und urbane Wälder geschaffen sowie die Umstellung auf ein naturnahes Grünflächenmanagement unterstützt und innerörtliche Kleingewässer renaturiert werden. Die Zuschüsse werden im Rahmen des

„Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz“ (ANK) zur Verfügung gestellt.“

**Vergabebericht 2023,** Vorlagen-Nr.: 2024/066; zur Kenntnis

Der Stadtrat hat den Vergabebericht 2023 zur Kenntnis genommen. Der Vergabebericht 2023 fasst die durch die Stadtverwaltung Glauchau eingeleiteten Vergabeverfahren nach VOL/A, Vergabeverfahren nach VOB/A und Vergabe von Freiberuflichen Leistungen zusammen.

**Überplanmäßige Auszahlungen für das Vorhaben „Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Reinholdshain“,** Beschluss-Nr.: 2024/052

1. Der Stadtrat beschloss einstimmig eine überplanmäßige Auszahlung im Produktkonto 126000.785110 in Höhe von 180.000 Euro ohne Deckung.
2. Die Maßnahme ist entsprechend § 79 SächsGemO unabweisbar.

► Die notwendigen Mehrkosten liegen im Bereich der durchschnittlichen Baupreisentwicklung im Neubaubereich zwischen 09/2022 und 04/2024 und resultieren auch aus notwendigen zusätzlichen Maßnahmen am Bauvorhaben. Entsprechend § 79 SächsGemO müssen/können die Aufwendungen auch ohne Deckung geleistet werden, da sie unabweisbar sind und kein erheblicher Fehlbetrag entsteht. Um die notwendigen weiteren Vergaben zur Fertigstellung des Vorhabens abzusichern, wurde ein überplanmäßiger Aufwand, einschließlich der daraus resultierenden Auszahlung in Höhe von 180.000 Euro im Haushaltsjahr 2024 beantragt. Eine Deckung kann nicht zur Verfügung gestellt werden.

**Neuabschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages zwischen der Stadt Glauchau und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH,** Beschluss-Nr.: 2024/069

1. Die Stadt Glauchau überträgt der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH für die Dauer dieses Vertrages die Aufgabe der Beleuchtung der Straßen, Wege und Plätze der Stadt Glauchau, einschließlich des Betriebs, der Instandhaltung und der Neueinrichtung elektrischer Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet.
2. Das Beleuchtungsentgelt als Abschlagsvergütung beträgt 606.094 Euro brutto für 2025.
3. Die Vertragslaufzeit beträgt 5 Jahre und beginnt am 01.01.2025.

Dem stimmte der Glauchauer Stadtrat bei 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

► Entsprechend des Einbringungs- und Straßenbeleuchtungsvertrags 1996 wurde der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH die Herstellung, Erweiterung, Änderung, Erneuerung, Instandhaltung und der Betrieb sowie die Deckung des Strombedarfs aller elektrischen Straßenbeleuchtungsanlagen im derzeitigen Stadtgebiet übertragen.

Die weitere Zusammenarbeit mit der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH wurde durch den Neuabschluss des Vertrages ab 2013 mit Änderungen festgelegt. Im neuen Vertrag wurden aktuelle Entwicklungen berücksichtigt und das Beleuchtungsentgelt (§ 13) in die verschiedenen Komponenten aufgliedert. Eine nochmals erhöhte Kostentransparenz und Nachvollziehbarkeit wird damit erreicht.

**Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „grundhafter Ausbau Pestalozzistraße“ in Glauchau in Bauabschnitten,** Beschluss-Nr.: 2024/079

1. Der Stadtrat beschloss den grundhaften Ausbau der Pestalozzistraße in Glauchau in Bauabschnitten.
2. Der Bauabschnitt 1 – zwischen Kreuzung Wettiner Straße und Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße – soll ab 2025 umgesetzt werden (gem. Baubeschluss).
3. Die Finanzierung erfolgt anteilig über das Kommunalbudget 2023-2026.
4. Der Bauabschnitt 2 – zwischen Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße und Lichtensteiner Straße/Chemnitzer Platz – und der Bauabschnitt 3 – Kreuzung Pestalozzistraße/Wettiner Straße/Albert-Schweitzer-Siedlung – werden in die Haushaltsdiskussion 2025ff eingebracht. Fördermittel stehen für diese Bauabschnitte aktuell nicht zur Verfügung.

Der Teilbeschluss „5. Die Anordnung der Bushaltestelle in Höhe Virchowstraße ist noch final abzustimmen.“ wurde durch den Oberbürgermeister zur Abänderung in „5. Die Anordnung der Bushaltestelle in Höhe Virchowstraße bleibt erhalten.“ beantragt. Das heißt, die Bushaltestellen sollen an ihrem derzeitigen Standort erhalten bleiben.

Die Beschlussvorlage wurde mit der Änderung zur Abstimmung gestellt und einstimmig vom Stadtrat bestätigt.

► Mit Beschluss Nr. 2023/098 vom 29.06.2023 erfolgte die Vergabe der notwendigen Planungsleistungen für das Ausbaivorhaben. Ziel ist eine koordinierte Maßnahme mit den Versorgungsträgern. Die bauliche Umsetzung des ersten Abschnittes soll 2025 erfolgen.

Das Bauprogramm für den Ausbau umfasst die Herstellung einer durchgängigen Fahrbahn in Asphaltbauweise, der Gehwege, der Verkehrsnebenflächen sowie die Erneuerung der Straßenentwässerung. Fahrbahnquerungsstellen und Bushaltestellen im Baubereich werden barrierefrei hergestellt. Der Gesamtbereich erstreckt sich auf einer Länge von ca. 700 m, aufgeteilt in Bauabschnitten. Die WAD GmbH und die Stadtwerke Glauchau GmbH wollen im Zuge der koordinierten Baumaßnahme ihr Leitungsnetz erneuern.

**Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Neuerrichtung WC-Anlage Schloss Hinterglauchau“,** Beschluss-Nr.: 2024/076

1. Der Stadtrat hat die bauliche Umsetzung des Vorhabens „Neuerrichtung WC-Anlage Schloss Hinterglauchau“ beschlossen.
2. Die Stadtverwaltung wurde beauftragt, einen Fördermittelantrag zu stellen.

3. Der Beschluss steht unter Vorbehalt der Fördermittelbereitstellung. Der Teilbeschluss „4. Die Finanzierung des Vorhabens „Neuerrichtung WC-Anlage Schloss Hinterglauchau“ wird für das Haushaltsjahr 2025 ff. angepasst.“ wurde geändert und wie folgt zur Abstimmung gebracht: „Die Finanzierung des Vorhabens „Neuerrichtung WC-Anlage Schloss Hinterglauchau wird nach erneuter Vorstellung im Gremium für das Haushaltsjahr 2025 ff. eingeordnet.“ Außerdem wurde ein zusätzlicher Teilbeschluss 5. aufgenommen: „5. Zielsetzung ist, die Reduzierung der Kosten um 50 Prozent.“ Der Glauchauer Stadtrat stimmte dem Beschlussvorschlag in Gänze mehrheitlich zu.

► Im Rahmen der Nutzungspotentialanalyse für das Schloss Hinterglauchau wurde ein neuer Standort einer WC-Anlage entwickelt. Die Besuchertoiletten sind derzeit im Obergeschoss, bedürfen Instandhaltungen und sind nicht behindertengerecht. Als neuer Standort wurden Räumlichkeiten im Erdgeschoss, zugänglich vom Schlosshof, ausgewählt. Es sollen neben einem behindertengerechten WC die Besuchertoiletten sowie eine Personaltoilette geschaffen werden. Dafür waren ca. 390.000 Euro veranschlagt mit einer zu beantragenden Förderung (ca. 50 %). Im Gremium wurde der Antrag auf Deckelung des Baupreises um die Hälfte gestellt und aus der weiteren Diskussion ging ebenso hervor, den Kostenrahmen zu begrenzen.

**Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Neuerrichtung Multifunktionsraum Schloss Hinterglauchau“, Beschluss-Nr.: 2024/077**

1. Der Stadtrat hat die bauliche Umsetzung des Vorhabens „Neuerrichtung Multifunktionsraum Schloss Hinterglauchau“ beschlossen.
2. Die Stadtverwaltung wurde beauftragt, einen Fördermittelantrag 2025 zu stellen.
3. Der Beschluss steht unter Vorbehalt der Fördermittelbereitstellung. Der Teilbeschluss 4. „Die Finanzierung des Vorhabens „Neuerrichtung Multifunktionsraum Schloss Hinterglauchau“ soll im Haushaltsplan 2025 ff. eingearbeitet werden.“ wurde neu formuliert: „Die Finanzierung des Vorhabens „Neuerrichtung Multifunktionsraum Schloss Hinterglauchau“ soll nach erneuter Vorstellung im Gremium für das Haushaltsjahr 2025 ff. eingeordnet werden.“

Der Stadtrat hat die Vorschläge in seiner Abstimmung mehrheitlich so beschlossen.

► Es soll ein Multifunktionsraum in Verbindung mit dem Vorhaben „Neuerrichtung WC-Anlage Schloss Hinterglauchau“ geschaffen werden. Die bestehenden Abstell- und Lagerräume sollen für museumspädagogische Angebote mit größtmöglicher Barrierefreiheit umgebaut werden. Durch eine Verbindungstür zwischen dem Multifunktionsraum und der WC-Anlage können die Räumlichkeiten in sich abgeschlossen, ebenso für kulturelle Veranstaltungen, Fortbildungsmaßnahmen u.a. genutzt werden. Für das Vorhaben sollen Fördermittel beim Kulturraum Vogtland-Zwickau für eine investive Förderung beantragt werden.

**Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Bau einer neuen Erschließungsstraße im B-Plangebiet Wilhelmstraße sowie Nebenanlagen im Bereich Färberstraße, Dorotheenstraße und Wilhelmstraße“, Beschluss-Nr.: 2024/080**

Seitens des Stadtrates wurde einstimmig die Herstellung der neuen Erschließungsstraße im B-Plangebiet Wilhelmstraße sowie der Bau der Nebenanlagen im Bereich Färberstraße, Dorotheenstraße und Wilhelmstraße gemäß Baubeschluss beschlossen.

► Das Bauprogramm für den Ausbau umfasst die Herstellung einer neuen Erschließungsstraße von Einmündung Dorotheenstraße bis zur Wendeanlage (Wendehammer) am neuen Gehweg, der mit der Revitalisierung des ehemaligen Fahrzeugtriebwerks II entstand. Die Wendeanlage führt zur Platzbildung, die neben der verkehrstechnischen Aufgabe auch städtebauliche und straßenraumgestalterische Funktionen erfüllt. Die WAD GmbH, der RZV (bzw. die Stadt als Investor) und die Stadtwerke beteiligen sich an der koordinierten Baumaßnahme und erweitern bzw. erneuern ihre Leitungsnetze. Die Versorgung des Gebietes mit Breitband ist in Klärung. Die neue Erschließungsstraße benötigt einen Straßennamen. Hierzu können bis zum 30.09.2024 Vorschläge bei der Stadtverwaltung eingereicht werden. Mit der vollständigen Herstellung der neuen Straße 2025 ist die Widmung der Straße zur Ortsstraße zu vollziehen.

**Beschluss des Bauprogramms für das Vorhaben „Bau eines kombinierten Hochwasser- und Regenrückhaltebeckens an der Meeraner Straße in Glauchau/OT Gesau“, Beschluss-Nr.: 2024/081**

1. Der Stadtrat hat den Bau eines kombinierten Hochwasser- und Regenrückhaltebeckens an der Meeraner Straße im OT Gesau beschlossen.
2. Die finanziellen Mittel für die Maßnahme werden im mittelfristigen Finanzplan angepasst.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen Fördermittelantrag für die Maßnahme vorzubereiten.

► Im Rahmen des Ausbaus der Meeraner Straße (S 288a) in Gesau ist für die Straßenentwässerung ein Regenwasserrückhaltebecken (RRB) mit einem Drosselabfluss von 33 l/s vorgesehen. Das RRB soll auf ein 5-jährliches Regenereignis ausgelegt werden.

Im nachhaltigem Wiederaufbauplan für das Einzugsgebiet des Gesauer Baches (HWRMP) ist die Errichtung des Hochwasserrückhaltebeckens M1.3 (HRB Gesauer Bach) im Siedlungsbereich Gesau vorgesehen. Es ist geplant, ein kombiniertes Becken mit zwei getrennten Rückhaltebereichen und zwei Drosselbauwerken zu errichten. Aus wirtschaftlicher und bautechnischer Sicht wurde es als sinnvoll eingeschätzt, dieses kombinierte Becken in einer Maßnahme zu errichten.

**Lärmkartierung 2022; Beschluss eines Lärmaktionsplans ohne Maßnahmenplan für die Große Kreisstadt Glauchau, Beschluss-Nr.: 2024/078**

Der Stadtrat beschloss bei 15 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen für die Große Kreisstadt Glauchau den Lärmaktionsplan ohne Maßnahmenplan in Form der Berichterstattung an das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie auf Basis der Lärmkartierung 2022 für die Hauptverkehrsstraßen.

Dieser Beschluss erfolgte unter Abwägung der im Auslegungszeitraum des Entwurfs eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange (hier: Landesamt für Straßenbau und Verkehr). Der Beschluss wird unter Angabe der Möglichkeit zur dauerhaften öffentlichen Einsichtnahme des Lärmaktionsplans ortsüblich bekanntgemacht. □

## School's out hieß es am 19. Juni

Für den 19. Juni 2024 lud das Netzwerk Kinder- und Jugendarbeit Glauchau an die Freizeitfläche Lindenstraße ein. Am letzten Schultag hieß es bei Musik, Spiel und Spaß „School's out“, denn gerade mit dem Erhalt der Zeugnisse bestehe Bedarf, sich auszutauschen, Anerkennung für tolle Leistungen oder Unterstützung bei unbefriedigenden Zeugnissen zu erhalten. „Dem will das Netzwerk mit dem Veranstaltungsformat entgegenkommen“, sagte Jugendbeauftragte Mandy Grazek, „hier werden Spiel, Spaß und Hilfe gebündelt.“

Leider verlief der Nachmittag regnerisch, Veranstalter und Mitwirkende hätten es sich anders gewünscht. Dennoch ließen sich die Kinder und Jugendlichen nicht stören und nutzten die verschiedenen Angebote. Von 15:00 bis 19:00 Uhr konnten die jungen Leute Graffiti spraysen, Palet-

tenmöbel bauen, Fußball, Federball und Tischtennis spielen. Außerdem zeigte das Jumpsteam vom Freizeitparadies bei seinem Auftritt coolen Jumpstyle.

Es gab auch alkoholfreie Cocktails. Der Glauchauer Jugendbeirat kümmerte sich ums Grillgut. Aber nicht nur Kinder und Jugendliche, auch Anwohner waren eingeladen, die Veranstaltung auf der Freifläche Lindenstraße zu besuchen und mit den Mitarbeitern des Netzwerkes ins Gespräch zu kommen.

*Eine Gemeinschaftsinitiative der Stadt Glauchau in Kooperation mit dem Netzwerk Kinder- und Jugendarbeit Glauchau.*



Graffiti spraysen – hier konnten die Kinder und Jugendlichen ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Auch Oberbürgermeister Marcus Steinhart war vor Ort. Fotos: Stadt Glauchau



## Hirschgrundsammler am Gotheweg nach Sanierung freigegeben

Der 1. Sanierungsabschnitt im Bereich Gotheweg/Theaterstraße ist beendet und die Straße wieder befahrbar. Die Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH (WAD) feierte am 31. Mai 2024 nach knapp einem Jahr Bauzeit die offizielle Freigabe und lud auch die Glauchauer dazu ein.



Freigabe nach Banddurchschnitt (v. l.): Daniel Röthig (Verbandsvorsitzender Abwasserzweckverband Lungwitztal-Steegenwiesen und Mitglied der Gesellschafterversammlung der WAD GmbH); Daniel Hüttner (Gunter Hüttner + Co. GmbH Bauunternehmung); Peter Breitenstein (B.O.R.I.S. Baubetreuung GmbH); Jens Burkersrode (WAD GmbH); Marcus Steinhart (Oberbürgermeister Stadt Glauchau) sowie Lars Michael (Gunter Hüttner + Co. GmbH Bauunternehmung). Foto: Stadt Glauchau

Der Hirschgrundsammler in Glauchau hat für das Mischwassernetz der Stadt eine große hydraulische Bedeutung.

Wie die WAD mitteilte, mussten in der Bauphase typografische und technische Herausforderungen gemeistert werden. Geschäftsführer Jens Burkersrode sagte: „Wir haben in diesem Bereich festgestellt, dass hier kurzfristig etwas passieren muss.“

Die Baumaßnahme umfasste eine Verlegung der Gas- und Trinkwasserleitungen auf 40 m Länge, die Errichtung einer über 14 m tiefen Baugrube mit Verbau aus überschnittenen Bohrpfehlen, die Sanierung des Altkanals auf einer Länge von 35 m, die Erneuerung des Hirschgrundsammlers auf einer Länge von ca. 40 m in offener Bauweise, das Setzen eines ca. 14 m tiefen Schachtes und die Erkundung des Kanalbestandes im Bereich Rosarium bis zur Annenstraße.

Bei der erfolgten Freigabe des Straßenabschnittes blickte die WAD GmbH gemeinsam mit den am Bau beteiligten Unternehmen auf die erfolgreich umgesetzte Maßnahme zurück.

Der Dank galt B.O.R.I.S. Baubetreuung GmbH, KURT Kanal- und Rohrtechnik GmbH, Gunter Hüttner + Co GmbH Bauunternehmung sowie der Stadt Glauchau – an der Sanierung beteiligten sich neben den Baufirmen auch die Stadt Glauchau.

Anzeige

**EKKERT** 08371 Glauchau, Clementinenstraße 26

Verkauf • Vermietung **IMMOBILIEN** Finanzierung • Verwaltung

**Sie planen Ihr Haus, Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Grundstück zu verkaufen?**

Gern beraten wir Sie unverbindlich zur bevorstehenden Verkaufsabwicklung und vermitteln Ihnen vorhandene Kaufinteressenten.

**www.ekker-immobilien.de**

**Telefon: 03763 40 49 04 ♦ Mobil: 0172 700 14 35**

## Insektenhotel in der Kita Märchenland

Im Rahmen des Krippenprojektes „Wir lernen die Insekten kennen“ entstand in Gemeinschaftsarbeit mit den Kindern der Froschköniggruppe und ihren Eltern im Mai 2024 ein Insektenhotel für den Kindergarten in der Austraße 61a. Nun warten die Kinder gespannt auf den Einzug der ersten tierischen Hotelgäste.

M. Schaarschmidt  
Leiterin Kita Märchenland



Foto: Kita Märchenland – GBF e.V.

## Sommerfest im Hort „Am Rosarium“



Foto: Kita „Am Rosarium“

Am 07.06.2024 fand das Sommerfest für unsere Hortkinder statt. Bei strahlendem Sonnenschein machten alle Aktivitäten im Freien doppelt so viel Spaß. Eröffnet wurde das Fest durch eine Vorführung der Kinder aus unserem Ganztagsangebot Tanzen unter der Leitung von Ellen Stoll. Bevor die Kinder alles ausprobieren durften, überreichte Kristin Stoll neue Spielgeräte für unser Außengelände, gesponsert über die Restent-Aktion der Firma Clarios.

Danach gab es für die Kinder kein Halten mehr und alle Stationen wollten getestet werden: Ponyreiten, Riesen-Dart, Kinderschminken & Glitzertattoos, Kreativstand, Dosenwerfen, Riesenseifenblasen, Leitergolf, Hüpfburg und Zielspritzen lösten große Begeisterung aus. Für das leibliche Wohl war mit Hot Dogs, Eis, Popcorn und Kinderbowle bestens gesorgt.

Ein besonderer Dank geht an den Förderverein der Grundschule und des Hortes „Am Rosarium“, der die Finanzierung für dieses Fest übernahm und somit für jedes Kind kostenlos war. Weiterhin danken wir Annetarin Löchel, Marcel Klötzner von der Firma Sound & Events, den Hüpfburg Helden, dem Spielzeugland und der Feuerwehr Glauchau.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern erholsame Sommerferien.

K. Schröder

## Oberbürgermeister beim Vereinsfest SV Fortschritt Glauchau

Vom 14. bis 16. Juni feierte der Sportverein SV Fortschritt Glauchau sein Vereinsfest auf dem Sportplatz am Eichamt, Zimmerstraße 1b. Hierbei begegneten sich an allen drei Tagen Fußballmannschaften auf dem grünen Rasen. Gestartet wurde am Freitag mit einem Turnier der Alten Herren. Am Samstag spielten die F-Junioren, es gab Turniere der D- und E-Junioren sowie das Turnier der Männermannschaften. Für die Siegerehrung stellte die Stadt Glauchau Pokale für die Nachwuchsteams zur Verfügung.

Am Samstagnachmittag schaute Oberbürgermeister Marcus Steinhart am Eichamt vorbei. Bei seinem Besuch zeigte Jens Sachse, der Abteilungsleiter Fußball bei SV Fortschritt Glauchau, dem Oberbürgermeister den zuletzt sanierten Sanitärbereich im Vereinsgebäude. In den renovierten Dusch- und WC-Räumen wurden u.a. Sanitär-, Elektro- und Fliesenarbeiten durchgeführt. Der Abschluss der Maßnahme erfolgte im März 2024. Die Stadt Glauchau hat diese mit einer fünfstelligen Summe unterstützt, um die Bedingungen für den Vereinssport weiter zu verbessern. Der Vereinscontainer erhielt eine deutliche Aufwertung.



Marcus Steinhart (l.) - hier mit Jens Sachse - informierte sich über die Sanierungsarbeiten in den Sanitärräumen. Die Begehung führte auch aufs Fußballfeld. Fotos: Stadt Glauchau

Anzeige

**TISCHLEREI**  
Jens Schwarzenberg

◆ Haustüren ◆ Innentüren ◆ Fenster ◆ Service & Reparaturen von Fensterbeschlägen ◆ Treppen ◆ Innenausbau ◆ Verglasungen

08371 GLAUCHAU · Dorotheenstraße 6 · ☎ 03763 / 26 01  
Funk 0172 / 3 44 98 52 · Mail: tischlerei-schwarzenberg@t-online.de  
[www.service-glauchau.de](http://www.service-glauchau.de)

## Tag der offenen Tür im Haus der Diakonie

Für den 14. Juni 2024 hatte die Diakonie Westsachsen eingeladen zum Tag der offenen Tür ins Haus der Diakonie, Pestalozzistraße 17. Anlass des Aktionstages war die Neuerung der verschiedenen Beratungsangebote der Diakonie unter einem Dach. Aus dem Haus, wo sich die Geschäftsstelle der Diakonie Westsachsen befand, ist nun ein Haus der Beratungsdienste geworden. Das Haus der Diakonie bietet für Ratsuchende somit kurze Wege und Hilfen aus einer Hand.

Als Glauchauer Beratungsdienste haben sich am Tag der offenen Tür vorgestellt: Integrationsberatung Glauchau; Wohnungsnotfallhilfe, Interdisziplinäre Frühförderung und Frühberatungsstelle; Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschaftsberatung; Sucht- und Drogenberatung; Allgemeine Soziale Beratung/Kirchenbezirks-Sozialarbeit; Christlicher Hospizdienst Lebensspur; Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle; Migrationsberatung für Erwachsene. Die Werkstätten für angepasste Arbeit waren mit einem Verkaufsstand dabei.

Zur Eröffnung durch Dr. Andreas Seidel, Vorstand Diakonie Westsachsen, verwies dieser auf die wechselvolle Geschichte des Hauses. Immer schon hätten die Menschen hier Hilfe und Schutz gefunden. Zur Geschichte gab es im Eingangsbereich eine Ausstellung, die durch



Die Ausstellung zur Geschichte des Hauses der Diakonie geht bis auf die Errichtung im Jahr 1842 zurück.

das Stadtarchiv Glauchau, das Kreisarchiv Zwickau und Regina Winkler von der AG Zeitzeugen der Stadt erarbeitet wurde. Wussten Sie übrigens, dass Vorfahren der Sängerin Stefanie Hertel ab 1899 das Haus „Wettinstift“ als Rettungshaus für verwahrloste und schwer erziehbare Kinder über 30 Jahre leiteten?

Den Tag der offenen Tür besuchte auch Oberbürgermeister Marcus Steinhart. Er sprach in seinem Grußwort vom erstmals erwähnten Bau 1842 (Aufzeichnung Findbuch der Stadt Glauchau) als Krankenhaus „Wettinstift“. „Ich freue mich sehr, dass dem Haus heute noch eine Funktion verliehen ist, für die es einst errichtet wurde, nämlich, Menschen zu helfen.

Anschließend begab er sich mit Hawila Middelstaedt, Fachbereichsleiterin Soziale Dienste, und Carolin Hummel von der Familienberatung auf einen Rundgang durchs Haus, wo er sich zu den neuen Räumlichkeiten und zur Beratungsarbeit informierte.



Schaute sich auch in den Räumen der Begegnungsstätte der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle um: Oberbürgermeister Marcus Steinhart (l.) Fotos: Stadt Glauchau

## Ostdeutsche Meisterschaften Kanupolo am Stausee Glauchau

Der Kanusport- und Spielverein Glauchau e.V. richtet in diesem Jahr am Bootshausgelände und auf dem Stausee drei hochkarätige Kanupolo Turniere aus.

Das erste fand am 15. und 16. Juni statt. Bei den Ostdeutschen Meisterschaften auf zwei Spielfeldern wurden die Sieger in den Altersklassen U14, U16, U21, Damen und Herren aus 31 gemeldeten Mannschaften aus Berlin, Brandenburg und Sachsen ermittelt.

Am Samstag, den 15. Juni begannen die Vorrundenspiele. Am Sonntagvormittag folgten erst die Zwischenrunden; ab mittags die Endspiele. Mehr als 90 Spiele wurden ausgetragen. Der Kanusport- und Spielverein war in allen Spielklassen vertreten.



Finalspiel der Männer des KSV Glauchau und des RKV Berlin. Die Begegnung endete mit einem 6:4 für den KSV.

Die Finalsiege verfolgte auch Oberbürgermeister Marcus Steinhart, der später gemeinsam mit dem Vorsitzenden des KSV Glauchau e.V., Jochen Stets, und dem Vertreter des Sächsischen Kanu-Verbandes e.V. die Siegerehrung vornahm. Er freute sich insbesondere über die großen Erfolge der U16- und der Herren-Mannschaft vom Gastgeber KSV Glauchau, die er zum Ostdeutschen Meistertitel 2024 beglückwünschte. Auch für die Zweitplatzierten, die U21- und die Damen-Mannschaft des KSV Glauchau, gab es anerkennende Worte.

„Wir erlebten hier in Glauchau ein wunderbares Wettkampfwochenende. Dafür geht ein großer Dank an die Gäste, aber auch an den Kanusport- und Spielverein für die tolle Vorbereitung und Durchführung. Hut ab, für das, was hier geleistet wurde“, sagte er am Ende der Turnierspiele.



Siegerehrung. Der Oberbürgermeister gratulierte zum Meistertitel. Fotos: Stadt Glauchau

Am 29. und 30. Juni sowie am 27. und 28. Juli sollen zwei Bundesligaspieltage in Glauchau stattfinden. Im Juni werden je 6 Teams der 1. und 2. Bundesliga der Herren in den jeweiligen Gruppen spielen. Zum 2. Termin werden die 12 Teams der gesamten 1. Liga um wichtige Tore und Punkte kämpfen.

## Buchsommereröffnung 2024 in der Bibliothek

**Diesjähriges Thema: Heiße Tage – coole Bücher**

Der Buchsommer Sachsen hat begonnen. Alle Jugendlichen zwischen 11 und 16 Jahren können kostenlos daran teilnehmen. In den jeweiligen Bibliotheken stehen dafür topaktuelle Bücher bereit. Die Glauchauer Stadt- und Kreisbibliothek im Schloss Forderglauchau hatte sich hierzu auf der Leipziger Buchmesse umgesehen und exklusiv 200 neue Bücher für die beliebte Sommer-Lese-Aktion ausgewählt.

Am 12. Juni 2024 wurde der Buchsommer Sachsen mit je einer Glauchauer Schulklasse aus dem Georgius-Agricola-Gymnasium und aus der Lehgrundoberschule eröffnet; ab dem 13. Juni 2024 konnten dann auch alle anderen Buchsommer-Teilnehmer im Leseregale stöbern.

Die Mitarbeiterin der Stadt- und Kreisbibliothek, Sabine Puchner, ließ am Eröffnungstag die Spannung bei den ca. 50 Schülerinnen und Schülern, die im Lesesaal noch bis zur Enthüllung des Buchsommer-Regals warten mussten, steigen. Sie erklärte zunächst, wie die Teilnahme an der Leseaktion funktioniert.



Dazu sollten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen über den Sommer mindestens drei Bücher lesen und bewerten. Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel ins persönliche Logbuch. Für die Buchsommer-Teilnehmer stehen außerdem fünf von der Buchsommer-Lese-Jury ausgewählte Bücher zur Verfügung, aus denen für eines der Bücher online abgestimmt werden kann. Der jeweilige Autor gewinnt dann den Leserpreis.



Wer noch Interesse hat und gern mitmachen möchte, sollte schnell vorbeikommen. Der letzte Abgabetermin

Ansturm aufs Buchsommer-Regal nach Freigabe. Fotos: Stadt Glauchau

für ein Lese-Logbuch ist der 3. August 2024. Am Ende der Aktion findet am 23. August 2024 eine Abschlussveranstaltung mit Übergabe der Urkunden und einer exklusiven Begegnung mit dem Schriftsteller von „Die Chroniken von Mistle End“ Benedikt Mirow statt. Alle Teilnehmer bekommen hierfür eine schriftliche Einladung.

Und noch zwei Termine sollte man sich im Kalender notieren: beim Sommer-Brunch - einem kleinen späten Frühstück - am 17. Juli und am 31. Juli 2024, jeweils 10:00 Uhr, lässt sich gut quatschen, lesen, spielen und basteln. Bringe einen Freund oder eine Freundin mit! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt es sich, gleich zu reservieren. Das geht unter [skb@glauchau.de](mailto:skb@glauchau.de) oder telefonisch unter 03763/3728. □

## Senioren-Informations-Messe im Simmel-Markt am 30.05.2024

„Eine gelungene Sache“ und „es gab viele Gespräche, gute Kontakte und Austausch“ – so zwei Resümees teilnehmender Aussteller bei der diesjährigen Senioren-Informations-Messe am 30. Mai.

Heike Zack, die Senioren- und Behindertenbeauftragte der Stadt Glauchau, zeigte sich überaus zufrieden mit der Veranstaltung und dem Feedback, das sie von Ausstellern und Besuchern bekam. Einen Dank richtete sie auch an das Simmel-Management für die Möglichkeit, die Messe im Einkaufsmarkt ausrichten zu können und die erwiesene Unterstützung.



Oberbürgermeister Marcus Steinhart am Info-Stand des Seniorenbeirates Glauchau. Foto: Stadt Glauchau

Die Angebote der sich präsentierenden Vereine und Verbände waren vielfältig und die Gelegenheit, sich hilfreiche Informationen zu verschaffen oder ins Gespräch zu kommen, wurde oft und gern genutzt.

Unter den Ausstellern sind zum Teil sogar Partnerschaften entstanden, wie beispielsweise bei der Glauchauer Wohnungsbaugenossenschaft GWG eG (zum altersgerechten Wohnen und Umbauten) und nano BAD (altersgerechte Bad-Teilsanierungen).

Vertreten waren außerdem u.a.:

Sächsische Krebsgesellschaft e.V.; die Verbraucherzentrale Sachsen mit Aufklärungs- und Infomaterial sowie einem Wissenstest; die Informations- und Beratungsstelle First step; Reha aktiv mit Aktionsangeboten und Leistungen; der Betreuungsverein Chemnitzer Land mit Infos über Vorsorgemaßnahmen und Tipps für ehrenamtliche Betreuer; ambulante Pflegedienste, z.B. DRK-KV mit Beratung zu Hausnotruf und Assistenzdiensten; Pflegekompetenzzentrum Euro+; IWS mit viacura (aPD) und viavitas Tagestreff; Hörakustik Landgraf; die Diakonie Westsachsen Stiftung mit dem Christlichen Hospizdienst Lebensspur; der VdK Sozialverband und der Sozialstation Glauchau e.V., Bestattungshaus Hölig; Fußgesundheits-Pfeifer; Polizeidirektion Zwickau, Fachdienst Prävention mit Infostand im Außenbereich und die Seniorengymnastik ü60 sowie ein Stand mit Pflegeprodukten.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Unterstützern und würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder mit dabei zu wissen. □



## Stadt startet als Teil der Kulturregion Fotoprojekt Glauchau – jeder kann mitmachen

Chemnitz und 38 Partnerkommunen in der Region Mittelsachsen, Erzgebirge und dem Zwickauer Land sind „**Kulturhauptstadt Europas 2025**“. Die Stadt Glauchau ist eine dieser Partnerkommunen und damit Teil der Kulturregion. Mit eigenen Kulturhauptstadt 2025 Region-Projekten kann die Stadt Glauchau jetzt zeigen, welche Potenziale sie gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürgern hat. Mit verschiedenen Projekten bereitet sich Glauchau auf ein einzigartiges Kulturhauptstadt-Jahr vor.

Unter dem Motto „C the Unseen“ setzt die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH schwerpunktmäßig Aktivitäten in Soziokultur, Kunst, Tüftler- und Macherkultur, Ernährungs- und Esskultur, Umwelt, Nachhaltigkeit, Kinder-, Jugend- und Seniorenaktivitäten sowie weiteren Gesellschafts- und Kulturbereichen um. Dazu führt sie regionale und überregionale sowie internationale Partner zusammen.

„C the unseen – c the maker in yourself“ – ist ein Aufruf an die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Glauchau, ihre Fotoapparate/Kameras oder Handys in die Hand zu nehmen.

Die Stadt Glauchau hat ein **Fotoprojekt unter dem Motto „Willkommen in Glauchau“** konzipiert und schreibt dieses zur regen Beteiligung aus. Am Ende wählt eine Jury etwa 50 Fotos aus allen eingereichten Arbeiten aus, die öffentlich ausgestellt werden. Die Ausstellung findet vom 28.11. bis 08.12.2024 in der Kunstgalerie „art gluchowe“ Glauchau statt mit Abschlussveranstaltung zum Glauchauer Weihnachtsmarkt und Prämierung der Bilder mit den meisten Stimmen.

### Was ist zu tun?

Das Fotoprojekt „Willkommen in Glauchau“ wird zu einer Sammlung von Bildern, die die Vielfalt und Schönheit der Stadt Glauchau einfangen soll. Die Fotos sollen verschiedene Aspekte des städtischen Lebens - von historischen Gebäuden und Sehenswürdigkeiten bis hin zu lebendigen Straßenszenen und kulturellen Veranstaltungen - aufzeigen.

Machen Sie mit, egal ob Schüler/in oder Student/in, Senior oder Seniorin, ob Laie oder Profi – teilen Sie Ihre Beobachtungen! Reichen Sie uns passend zum Motto Fotos ein. Gehen Sie los, entdecken Sie „Ihr Glauchau“ neu und zeigen Sie es, wie nur Sie es sehen. Was sollten Besucher und Gäste in Ihrer Heimatstadt unbedingt gesehen haben, was macht Glauchau als Heimatstadt aus? Geben Sie Betrachtern einen Einblick in das alltägliche Leben der Stadt.

Fangen Sie mit der Linse die Besonderheiten und den Charme, den die Stadt versprüht, ein.

Durch die verschiedenen Perspektiven und Motive der Bilder soll am Ende ein facettenreiches Bild von Glauchau aufgezeichnet werden, welches Einheimische und Besucher anspricht.

Das Fotoprojekt „Willkommen in Glauchau“ dient aber nicht nur dazu, die Schönheit der Stadt zu dokumentieren. Mit „C the unseen – c the maker in others – den Austausch unter Bürgern und mit Gästen der Kulturhauptstadt fördern“ soll ferner die Gemeinschaft gestärkt und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger gefördert werden. Wir möchten Glauchau mit Ihrer aktiven Unterstützung als das präsentieren, was es ist: eine lebendige und liebenswerte Stadt!

### Einreichungsfrist:

Reichen Sie Ihre Fotoarbeiten (bis maximal 3 Fotos) ab sofort **bis spätestens 30.09.2024** ein.

### Format/Größe:

Print und digital (bei digital Seitenverhältnis 2:3, mindestens 6 Megapixel (3000 x 2000 Pixel) und Dateiformat .jpg)

### Empfänger:

Per Post an Stadtverwaltung Glauchau  
Büro des Oberbürgermeisters  
Markt 1, 08371 Glauchau  
digital an E-Mail: [k.opitz@glauchau.de](mailto:k.opitz@glauchau.de)

### Teilnahmebedingungen:

Die Urheber- und Nutzungsrechte für die eingereichten Bilder liegen beim Teilnehmer. Sie erhalten das Copyright und werden bei Veröffentlichungen als Autor genannt. Mit der Teilnahme räumen Sie der Stadt Glauchau das Recht ein, die Bilder unentgeltlich für das Fotoprojekt zu nutzen. Die Erlaubnis beinhaltet die Nutzung der eingereichten Fotos für die Präsentation/Ausstellung/Veranstaltungen, die Veröffentlichung im Internet und die Aufnahme in Publikationen.

In der E-Mail sind Name und Adresse des Fotografierenden anzugeben. Mit der Einsendung der Bilder erklären Sie sich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden: Sie bestätigen, dass Sie Urheber der Bilder sind und damit uneingeschränkt über die Nutzungsrechte an den Fotos verfügen. Und Sie bestätigen, dass diese Fotos frei von Rechten Dritter sind; insbesondere, dass erkennbare abgebildete Personen mit den genannten Nutzungen einverstanden sind und dass Schutzrechte Dritter durch diese Nutzungen nicht verletzt werden.



## Glauchauer Firmen mit Ferienjobs gesucht

An die Anlauf- und Beratungsstelle „First Step“ und die Jugendbeauftragte der Stadt Glauchau wenden sich immer wieder Schüler, die in den Ferien sehr gern arbeiten wollen, um sich so etwas dazuverdienen zu können. Da es aber aktuell keine passenden „Jobbörsen“ gibt bzw. die wenigen Börsen zu allgemein gehalten sind, gehen wir einen neuen Weg. Die Wirtschaftsförderung Glauchau und „First Step“ wollen auf niederschwellige Weise Glauchauer Schüler und Glauchauer Firmen matchen. Wer weiß, vielleicht jobbt demnächst schon Ihr künftiger Azubi bei Ihnen?

Wir suchen Ferienjobs für unsere Glauchauer Schüler. Sie haben Ferienjobs zu vergeben? Dann kontaktieren Sie die Wirtschaftsförderung Glauchau per E-Mail [wirtschaftsfoerderung@glauchau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@glauchau.de) oder telefonisch 03763/65-224. Anschließend schicken wir Ihnen das Anmeldeformular zu. Die Kontaktinformationen werden dann bei Gesprächen durch „First Step“ an interessierte Schüler weitergegeben. Das Vermittlungsangebot durch „First Step“ ist kostenlos. Die Ferienjobbörse ist ein Service der städtischen Beratungsstelle „First Step“ und der Wirtschaftsförderung Glauchau.



## Sommerferien im Freizeitparadies Glauchau, Agricolastraße 5



### Programm für die 4. bis 6. Ferienwoche

Kostenloses, offenes Spiel- und Sportangebot während der ganzen Ferienzeit mit Darts, Tischtennis, Billard, Tischkicker, Tisch- Karten- und Brettspielen. Teilweise werden Materialkosten zwischen 2 und 3 Euro erhoben. Immer Montag bis Donnerstag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Freitag von 12:00 bis 17:00 Uhr. Nutzt auch den Mehrzwecksportplatz, die Spielwiese im Park sowie den neu angelegten Spielplatz.

(Fortsetzung von Ausgabe Nr. 08/2024 des Glauchauer Stadtkuriers)

#### 4. Ferienwoche

##### Montag, 15.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
14:00 Uhr Keramik für Kinder und Jugendliche

##### Dienstag, 16.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
12:00 Uhr Computerzimmer geöffnet  
14:00 Uhr Keramik für Kinder und Jugendliche

##### Mittwoch, 17.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
13:00 Uhr Kochen – frische, knackige Salate  
15:00 Uhr Tanzen und Trommeln im Saal

##### Donnerstag, 18.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
12:00 Uhr Computerzimmer geöffnet  
14:00 Uhr Fitness ab 12 Jahre im Fitnessstudio

##### Freitag, 19.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Saal, Tischtennisraum  
12:00 Uhr Computerclub  
14:00 Uhr Fitness ab 12 Jahre im Fitnessstudio

#### 5. Ferienwoche

##### Montag, 22.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
14:00 Uhr Keramik für Kinder und Jugendliche

##### Dienstag, 23.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
12:00 Uhr Computerzimmer geöffnet  
14:00 Uhr Keramik für Kinder und Jugendliche

##### Mittwoch, 24.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
13:00 Uhr Kochen – Spaghetti mit verschiedenen Saucen  
15:00 Uhr Tanzen und Trommeln im Saal

##### Donnerstag, 25.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
12:00 Uhr Computerclub  
14:00 Uhr Kreativ mit Farbe

##### Freitag, 26.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Saal, Tischtennisraum  
12:00 Uhr Computerzimmer geöffnet  
14:00 Uhr Fitness ab 12 Jahre im Fitnessstudio

#### 6. Ferienwoche

##### Montag, 29.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
14:00 Uhr Wettspiele im Freien

##### Dienstag, 30.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
12:00 Uhr Computerzimmer geöffnet

##### Mittwoch, 31.07.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
14:00 Uhr Kreativ im Club  
15:00 Uhr Tanzen und Trommeln im Saal

##### Donnerstag, 01.08.2024

12:00 Uhr offenes Spiel- und Sportangebot im Club  
12:00 Uhr Computerzimmer geöffnet  
13:00 Uhr Kochen

##### Freitag, 02.08.2024

Wegen Schulanfangsfeiern geschlossen.

Änderungen vorbehalten!

Internet: [www.freizeitparadies-glauchau.org](http://www.freizeitparadies-glauchau.org)  
Gruppen sollten sich bitte anmelden unter Tel.: 03763/2978 oder E-Mail: [buero@freizeitparadies-glauchau.org](mailto:buero@freizeitparadies-glauchau.org)

H. Arnold

Anzeige

**- Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität -**

**KINDERWAGEN  
MAXE**

**Lagerverkauf**

Mittwoch bis Freitag 11.00 Uhr - 19.00 Uhr  
Sonnabend 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

**- Wir empfehlen eine Terminvereinbarung -**



Ständig über **250 Modelle** zur Auswahl.  
**Sofort zum Mitnehmen!**

Peniger Straße 1-3  
04643 Geithain  
Tel./WhatsApp: 034341 / 40580

[info@kinderwagenmaxe.de](mailto:info@kinderwagenmaxe.de)  
[www.kinderwagenmaxe.de](http://www.kinderwagenmaxe.de)

RUDOLPH UND ANDERS GbR

**HOLZ & RAUM  
DESIGN**



- ◆ Innenausbau
- ◆ Laminat und Parkett
- ◆ Türen und Fenster
- ◆ Treppenrenovierung
- ◆ Trockenbau

**Bürozeiten:**  
Di + Do  
16.00 Uhr - 18.00 Uhr

**[www.holz-raumdesign.de](http://www.holz-raumdesign.de) ◆ [holz-raum@web.de](mailto:holz-raum@web.de)**

Lungwitzer Str. 8 ◆ 08371 Glauchau ◆ Telefon: 03763 12514 ◆ Fax: 4419463



## Schwungvoller Museumssommer im Schloss Hinterglauchau

Von klangvoll über geheimnisvoll bis sportlich: Die Ferienangebote im Schloss Hinterglauchau laden Kinder und Familien zur schönsten Zeit des Jahres zu spannenden Entdeckertouren! So bringen Ferienkinder begleitend zur Ausstellung „Viva la musica. Es lebe die Musik!“ das Schloss zum Klingen und gestalten sich musikalische Schmuckstücke. Wer es lieber etwas gruseliger mag, taucht tief mit Helm und Taschenlampe in die unterirdischen Schlossgänge ein und sucht nach einem Schatz. Und die Industrie.Kultur.Rallye ist für junge Leute ab 14 Jahren eine sportliche Challenge mit Teamgeist.

Die Plätze sind begrenzt, daher bitte anmelden: 03763 777580 oder [schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de)

### Abwärts.

Taschenlampenführung in den unterirdischen Gängen mit Schatzsuche

26. Juni, 10. & 17. Juli 2024, jeweils 15.30 & 17 Uhr

### Lautmaler und Leisetreter.

Eine klangvolle Entdeckungsreise für Ferienkinder und Familien

27. Juni, 25. Juli & 1. August 2024, jeweils 15 Uhr

### INDUSTRIE.KULTUR.RALLYE.

Entdeckt Glauchau mit GPS-Gerät und Roadbook

16. Juni, 21. Juli & 25. August 2024, jeweils 13 Uhr

### Augenschmaus und Hörvergnügen.

Ein Wandelkonzert für Familien

17. August 2024, 15 Uhr



Schlossplatz 5a | 08371 Glauchau  
Tel. 03763 777580

Voranmeldungen erbeten unter Tel. 03763 / 777580

Museum und Kunstsammlung  
Schloss Hinterglauchau

www.schloesserland-sachsen.de | [schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de) | [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de)



Kulturraum  
Vogtland-Zwiczau

Anzeige

## „Locker & Leicht“ Heilpraktiker für Physiotherapie Samuel Schmidt

Heute möchte ich die Gelegenheit nutzen, meine Tätigkeit einmal etwas näher zu erklären. Zentrales Thema meines Behandlungskonzeptes ist es, den Körper meiner Patienten muskulär ins Gleichgewicht zu verhelfen, damit dieser in sein gesundes, physiologisches Muster zurückfindet. Hierfür teste ich die Kraft der Muskulatur, bei Bedarf wird diese mittels einer noch relativ unbekanntem Technik aktiviert, dazu werden ganz bestimmte Reaktionspunkte bearbeitet, was sich unmittelbar und deutlich spürbar auf die Muskelkraft auswirkt. Im Gegenzug werden Verspannungen, Triggerpunkte und Blockaden gelöst. Dadurch werden die Kräfte, welche dauerhaft auf den Bewegungsapparat wirken ausgeglichen und die Gelenke arbeiten wieder zentriert.

Symptome, wie Rückenschmerzen, Gelenkprobleme usw., sind nur eine Auswirkung eines ungesunden Musters, die Ursache liegt immer an einer anderen Stelle. Deshalb ist es wichtig, den Körper als funktionelle Einheit und den Menschen als Ganzes zu sehen. Werden diese Ursachen beseitigt, reguliert der Organismus sich meist von selbst und der Patient wird gesund.

Hierin wird der Unterschied zur schulmedizinischen Behandlung und auch vielen fernöstlichen, alternativen Methoden deutlich. Ein logischer und sinnvoller Behandlungsansatz ist immer leicht erklärbar und gut nachzuvollziehen und nicht mysteriös.

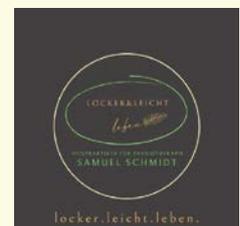
Für einen Behandlungserfolg sind meist 3 Behandlungen nötig, in einigen Fällen waren die Patienten schon nach einer Behandlung schmerzfrei. Sie haben nun eine bessere Körperwahrnehmung, mehr Standfestigkeit, weniger oder keinen Schwindel und insgesamt ein deutlich besseres, allgemeines Wohlbefinden. Viele berichteten, dass sie sich entspannter und gelöster fühlen, quasi locker und leicht. Auch Menschen mit Schlaganfall, MS und Parkinson konnte ich schon helfen, hier sind deutlich mehr Behandlungen notwendig.

Jeder meiner Patienten erhält eine individuelle Beratung und Behandlung von ungefähr 45 Minuten und steht in dieser Zeit im Mittelpunkt. Die Behandlung findet in Waldenburg, Markt 16 oder bei Ihnen zu Hause statt.

Als Heilpraktiker für Physiotherapie stelle ich selbst eine Diagnose, ein Arztbesuch ist daher nicht notwendig. Viele private Kranken- und Zusatzversicherungen übernehmen diese Leistung. Eine Investition in die eigene Gesundheit und Freiheit für mehr Lebensfreude. Jetzt liegt es bei Ihnen, selbst Verantwortung zu übernehmen und locker und leicht durchs Leben zu gehen.

Ich helfe Ihnen gern dabei.

**Ihren individuellen Termin erhalten Sie unter 0176 81 45 45 38.**



## Forschungsprojekt GEPASA läuft auch in Glauchau



Eventuell haben Sie Post vom wissenschaftlichen Projekt „Gesundheitspanel Sachsen“ (GEPASA) erhalten, das von einem Institut der Technischen Universität

Dresden geleitet wird. Darum geht es in dem Projekt:

Gesundheit und eine kontinuierlich sichergestellte, wohnortnahe Gesundheitsversorgung und Daseinsvorsorge sind nachweislich Voraussetzungen für eine hohe wahrgenommene Lebensqualität. Es ist daher zentral für die Planung der Gesundheitsversorgung und für die regionale Entwicklung in Sachsen als Ganzes, sowohl die Wahrnehmung der Gesundheitsversorgung durch die Bevölkerung als auch deren Wünsche und Anforderungen an das Gesundheitssystem möglichst gut zu kennen. Beides wird aktuell jedoch nicht systematisch erfasst und damit bei der Versorgungsplanung nicht berücksichtigt.

Dies möchten Forschende am Zentrum für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung in Dresden und Chemnitz, geleitet von Prof. Jochen Schmitt und Prof. Markus Kösters, ändern. Im Rahmen einer groß angelegten, regelmäßig stattfindenden Befragung (eines sog. Panels) möchten sie daher repräsentativ ausgewählte Bürgerinnen und Bürger in regelmäßigen Intervallen zu folgenden Themen befragen:

- Wahrgenommener Gesundheitszustand
- Wahrgenommene Krankheitslast, insbesondere durch chronische Krankheiten
- Wahrgenommene Qualität der Gesundheitsversorgung und Erwartungen an dieselbe

Dabei wird eine repräsentative Auswahl der Bürgerinnen und Bürger in 48 Gemeinden, Mittelstädten und Stadtteilen Sachsens regelmäßig befragt – darunter auch gut 300 Bürgerinnen und Bürger aus Glauchau. Zu diesem Zweck hat das Einwohnermeldeamt gemäß seinem gesetzlichen Auftrag nach § 34 und §47 des Bundesmeldegesetzes eine Stichprobe gezogen. Diese Bürgerinnen und Bürger haben einen Brief von den Forschenden am Zentrum für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung bekommen, der eine Einwilligungserklärung zur freiwilligen Teilnahme an der regelmäßigen Befragung und den Fragebogen für die erste Befragungsphase enthält. Dem Brief liegen außerdem weiterführende Informationen zur Befragung und Kontaktdaten der verantwortlichen Personen in Chemnitz und Dresden bei. Die zufällig ausgewählten Personen haben damit die einmalige Gelegenheit, ihre Sicht auf die Gesundheitsversorgung an ihrem Wohnort zu beschreiben und so einen unschätzbaren Beitrag zur zukünftigen Versorgung zu leisten.

Prof. Dr. med. Jochen Schmitt  
Zentrum für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung  
Med. Fakultät Carl Gustav Carus der TU Dresden

## Apothekennotdienst

**Woche vom 05.07.2024 bis 12.07.2024**  
Stadt-Apotheke, Quergasse 3, Glauchau  
Tel.: 03763/15123

**Woche vom 12.07.2024 bis 19.07.2024**  
Apotheke der Unterstadt, Karlstraße 1, Glauchau  
Tel.: 03763/2000

**Woche vom 19.07.2024 bis 26.07.2024**  
Schwan-Apotheke, Poststraße 31, Meerane  
Tel.: 03764/2000

**Woche vom 26.07.2024 bis 02.08.2024**  
Bären-Apotheke im Ärztehaus, Wettiner Straße 64, Glauchau  
Tel.: 03763/17850

## Deutsches Rotes Kreuz Blutspende des DRK

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: [www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin)

### Die nächste Blutspendeaktion in Glauchau findet am

**16.07.2024** 13:30 – 19:00 Uhr im DRK-Kreisverband e.V.,  
Plantagenstr. 1, Glauchau

**31.07.2024** 15:30 – 19:00 Uhr in der Ortschaftsverwaltung,  
Am Dorfanger 11, Niederlungwitz  
statt. Änderungen vorbehalten.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

## Sprechzeiten Seniorenbeirat der Stadt Glauchau

Der Seniorenbeirat der Stadt Glauchau hat eine zentrale Anlaufstelle für interessierte Senioren eingerichtet. Alle Senioren sind aufgerufen, sich am Geschehen und der Entwicklung ihrer Stadt zu beteiligen. Sprechtag ist an jedem dritten Mittwoch im Monat.

Die nächsten Sprechtage sind: **17.07.2024 und 21.08.2024**

Ort: Beratungsstelle „First Step“, Markt 9 in Glauchau  
Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr




**Ihre Spende**  
für das Tierheim Langenberg

Ohne Ihre Spende kann Tierschutz nicht stattfinden. Um für die Tiere in unserer Obhut, dem Tierheim Langenberg, sorgen zu können, benötigen wir dringend Ihre Unterstützung. Ob Geld- oder Sachspenden, jeder Beitrag hilft uns und natürlich den Tieren!

Spendenkonto  
Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz  
IBAN: DE60 8705 0000 360 300 1000

Bitte bei Überweisung möglichst Namen und Adresse angeben, zur Übermittlung einer Spendenquittung - Vielen Dank!

Tierheim Langenberg - Tierschutzverein Hohensein-Ernstthal e. V.  
Am Fichtenthal 16, 09337 Callenberg OT Langenberg  
Tel.: 03723/ 48 124 | [www.tierheim-langenberg.de](http://www.tierheim-langenberg.de)



## Beratungsangebot VdK Sachsen im First Step Glauchau



Zukunft braucht Menschlichkeit.



Der Sozialverband VdK Sachsen e. V., Kreisverband Zwickau vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten, Senioren und allen sozialversicherten Arbeitnehmern. Als gemeinnütziger Verein ist unsere Hauptaufgabe die Beratung und Unterstützung in allen Fragen des Sozialrechtes.

Jeden 4. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr bieten wir in der Anlauf- und Beratungsstelle „First Step“, Markt 9 eine niederschwellige Sozialberatung zum Thema Pflege, Rente wegen Erwerbsunfähigkeit und Behinderung/Grad der Behinderung an. Eine Rechtsberatung ist nicht möglich. Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Die nächsten Termine sind am 25.07.2024 sowie am 22.08.2024. Um vorherige Terminabsprache über die Beratungsstelle Zwickau unter Tel.: 0375/452695 wird gebeten. □

## Sozialstation Glauchau e.V. Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen

Geänderte Sprechzeiten ab 9. Juli 2024

Wir bieten Ihnen Beratung rund um das Thema Schwerbehinderung an und sind eine Anlaufstelle für Menschen in persönlichen Krisensituationen. Weiterhin sind wir bei der Antragstellung von Sozialleistungen und Behördenangelegenheiten behilflich.

Die Behindertenberatungsstelle der Sozialstation Glauchau e.V., Ulmenstr. 4 ist ab Dienstag, dem 09.07.2024 zu folgenden Zeiten besetzt:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 08:00 – 15:00 Uhr  
Donnerstag: 12:00 – 16:00 Uhr

Beratungen in Meerane und Lichtenstein finden ebenfalls zu neuen Sprechzeiten statt.

Meerane, Sozialhaus „Alte Post“, Poststr. 26:

jeden 1. Donnerstag/Monat von 09:00 – 11:30 Uhr und  
letzter Montag/ Monat von 13:00 – 15:00 Uhr

Lichtenstein, Neues Rathaus, Badergasse 17:

jeden 3. Donnerstag/Monat 09:00 – 11:00 Uhr

Vereinbaren Sie im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763/52777 oder per E-Mail: keilberg@sozialstation-glauchau.de. Bei Personen mit einer Mobilitätseinschränkung sind auch Hausbesuche möglich.

J. Keilberg  
Sozialstation Glauchau e.V. □

## Blutspende im Ratshof

Das Haema Blutspendezentrum informiert, dass am **Mittwoch, den 10.07.2024** die Blutspende von **14:00 bis 19:00 Uhr** im Ratshof Glauchau, Markt 1, 2. Etage, nach vorheriger Terminvereinbarung stattfindet. Die Anmeldung erfolgt im Zimmer 2.11.

Weitere Informationen unter [www.haema.de](http://www.haema.de). □

## Wichtige Rufnummern für Glauchauer



### NOTRUF

Polizei .....110  
Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 7 .....03763/640  
Polizeidirektion Zwickau .....0375/4280

Feuerwehr, Rettungsdienst .....112  
Krankentransport .....0375/19222

### DRK

Rettungswache Glauchau .....03741/457226  
Rettungsleitstelle Zwickau/Krankentransport .....0375/19222

### Havariedienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH

Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:

Strom/Beleuchtung .....0800/05007-50  
Gas .....0800/05007-60  
Wärme .....0800/05007-40

Westfälische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH

Weidensdorf, An der Muldenaue 10

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten .....03763/78970

Havarie und Bereitschaftsdienst .....0172/3578636

(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung .....0171/9756698

Leitstelle Zwickau

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart)  
außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau 0375/44780 oder 0375/19222

Bereitschaftsdienst der Stadtbau und

Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau .....0800/0500740

(diese ist kostenlos für die Anrufer)



RZV

Regionaler Zweckverband,  
Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau  
Glauchau, Obere Muldenstraße 63,  
(Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de))  
ganztagig rund um die Uhr .....03763/405405

Der nächste StadtKurier erscheint am Mittwoch, den 26.07.2024.  
Kostenfreie Haushaltsverteilung bis einschließlich 28.07.2024!

Anzeige

Wir kaufen  
**Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-36160**  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.



BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter



Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Glauchau, Schlossstraße 26 (03763) 400 455

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01

Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)





**STADTWERKE  
GLAUCHAU**

*Vereinsförderung*

Tun Sie Ihrer Vereinskasse etwas Gutes und werden Sie Mitglied in unserem Vereinstarif!

Lebens,  
Licht,  
Wärme.

🏠 Sachsenallee 65, 08371 Glauchau  
🌐 [www.stadtwerke-glauchau.de](http://www.stadtwerke-glauchau.de)  
☎ 03763 5007-888

JETZT SCANNEN!




**Engler** 

H ö r a k u s t i k

**Besser Verstehen!**

Fußgängerzone Glauchau  
☎ 03763 / 34 09

*Qualität seit 1927*



**SIEGFRIED HORNIG**  
DACHDECKERMEISTER | GEBÄUDEENERGIEBERATER

Inhaber  
**Gerd Hornig**  
Dach-, Wand- und Abdichtungsarbeiten  
Gerüstbau

Thüringer Straße 17 | 08371 Glauchau  
Tel.: 0 37 63 - 7 83 65 | Fax: 0 37 63 - 4 41 95 90  
Mobil: 0174 - 9 78 79 64

ihr@dachdecker-hornig.de  
[www.dachdecker-hornig.com](http://www.dachdecker-hornig.com)

Mitglied der Dachdecker-Innung 

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

**Clever renovieren  
statt ersetzen und neu kaufen!**

**HolzFENSTER-Renovierung**  
Wertbeständige Fensterrenovierung -  
Die dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden



**vorher**



**nachher**

(epr) Viele Menschen, die sich in der Vergangenheit für Holzfenster entschieden haben, ärgern sich heute über intensive Erhaltungsarbeiten. Aber selbst regelmäßiges Streichen bietet keinen dauerhaften Werterhalt. Und zum Rausreißen und Wegwerfen sind die charmanten Holzfenster einfach viel zu schade. Der Renovierungsspezialist Portas hat eine geeignete Lösung entwickelt, die für nahezu alle Holzfenster-Typen geeignet ist: das wartungsfreie Aluminium-Verkleidungssystem.

Dieses jahrzehntelang bewährte System ist eine dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden. Dabei werden die wertvollen Holzfenster auf der Außenseite mit speziell entwickelten, maßgenauen Aluminiumprofilen verkleidet und somit geschützt und erhalten. So wird aus einem einfachen Holzfenster ein hochwertiges Holz-Aluminium-Fenster.

**Aluminium-Verkleidungs-System**



Langlebige Aluminium-Verkleidung  
Dichtungsprofil  
Hinterlüftungssystem  
Alte Holzfenster

Infografik PORTAS®

Im Wohnraum bleibt die Atmosphäre behaglich und gemütlich. Die Renovierung ist meist innerhalb eines Tages abgeschlossen und kann auch in der kühlen Jahreszeit durchgeführt werden. Portas hat für Fenster aller Abmessungen und Formen die passende Lösung. Die „neuen“ Fenster müssen nie mehr gestrichen werden! Damit ist die Fensterrenovierung mit System eine optimale Alternative zum Neukauf.



Mehr unter [www.portas.de](http://www.portas.de)

**Wir renovieren, modernisieren  
und bauen neu nach Maß:**

• Türen • Haustüren • Küchen • Treppen  
• Fenster • Gleittüren • Decken

**PORTAS-Fachbetrieb Jörg Trommer**  
Meeraner Straße 184 • 08371 Glauchau

🏠 [www.trommer.portas.de](http://www.trommer.portas.de)  
☎ 0 37 63 / 4 04 88 70 • 03 75 / 28 20 16

**Ambulanter Pflegedienst**

Sie möchten in den Urlaub und ihre Angehörigen gut versorgt wissen?

Wir unterstützen Sie mit unserem Personal dabei, damit Ihre Angehörigen auch gut versorgt sind und beraten Sie zu Möglichkeiten der Finanzierung über die Kranken- und Pflegekasse, sowie Privat.



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

**Ambulanter Pflegedienst**  
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau

Tel: 03763 2111  
[pfld@kvgllauchau.drk.de](mailto:pfld@kvgllauchau.drk.de)